

NACHRICHTEN

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR und VON MATZEN, RAGGENDORF, KLEIN-HARRAS

Nr. 37 – Dezember 2023



An einen Haushalt • Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt

Aus dem Inhalt:

Investition in die Zukunft	1, 2
Ausbau Warthberggasse Matzen.....	2
Brief des Bürgermeisters	3
Personalangelegenheiten	4
§ 70 Verfahren:	
Informationen für Hauseigentümer	4
Die ASO Matzen stellt sich vor	5
Einwohnerentwicklung	5
Schlüsselübergabe Warthberggasse (2. + 3. Bauabschnitt)	6
Ge(h)NUSS-Fest:	
3 Jahre Pause vorbei	6
Erstellung eines digitalen Leitungs- katasters für unsere Gemeinde	7
NÖ Wohnkostenzuschuss.....	7
Straßen, Gehsteige, öff. Beleuchtung, Wasserleitung, Kanal, Radwegebau ..	8–9
Neues regionales Wertstoffsammel- zentrum 1 in Reyersdorf.....	10
Errichtung einer Paketabholstation am Hauptplatz in Matzen	10
Müllabfuhrkalender 2024.....	11–14
Breitbandausbau in unserer Großgemeinde	15
Klimaanlage für Kinderhort Matzen.....	15
Trinkwasseruntersuchung	15
Region hat neuen Obmann.	
Auf Doschek folgt Flotz	16
Ablesung Wasserzählerstand	16
Musikschule St. Barbara	17
Senioren unterwegs	18
Sanierung „Alte Schule“ Klein-Harras ...	18
Archiv Matzen	19
Wohnungssanierungen 2023	19
Archiv Raggendorf	20
Kiga Matzen	21
Kiga Raggendorf	21
Sprechtag KOBV	21
Mutter-Elternberatung	21
Veranstaltungen 2024	22, 23
Klimaschutz im Alltag	23
Werbung Eislaufplatz Matzen	24



Symbolfoto

Investition in die Zukunft

Errichtung einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher auf dem Dach der Sporthalle.

Auch unsere Gemeinde setzt ein klares Zeichen für die Klimaneutralität, die Nachhaltigkeit und die Einsparung von Energie bei gemeindeeigenen Einrichtungen.

Nach sämtlichen notwendigen Beschlüssen des Gemeinderates, der Ermittlung der technischen Voraussetzungen und der Projektausschreibung durch die Team Kernstock Ziviltechnik GmbH, Wien, wird eine PV-Anlage auf dem Dach der Sporthalle des Optimums errichtet. Den Auftrag als Bestbieter erhielt die Firma Elektro Leonbacher aus Stetten.

Die gesamte Leistung der Anlage soll bei einer Modulspitzenleistung von 116,16 kWp liegen. Sie besteht aus 242 Modulen mit je 480 Wp und einer Größe von 1908 x 1133 x 30 mm (H x B x T). Die Montage wird dachparallel auf dem bestehenden Stehfalzdach der Halle erfolgen, welches vorab einer statischen Prüfung unterzogen wurde.

79,68 kWp der Anlage versorgen gemeinsam mit einem 40 kWh Batteriespeicher das gesamte Gebäude des Optimum im Wege einer Überschusseinspeisung, weitere 36,48 kWp versorgen den Eislaufplatz über einen separaten Zähler, ebenfalls als Überschusseinspeisung.

Die verbauten Wechselrichter, sowie der Batteriespeicher werden im Innenbereich

platziert. Weiters werden Moduloptimierer zur Ertragssteigerung, sowie zur Erhöhung der Sicherheit eingebaut. Zusätzlich zu diesen Maßnahmen werden nach Rücksprache mit der Freiwilligen Feuerwehr sogenannte Notausschalter zur sofortigen Abschaltung der gesamten Anlage im Notfall eingerichtet.

Für Technikinteressierte die Eckdaten der Anlage:

- Modulfläche 536 m²
- Erwartete Jahresproduktion ca. 113.000 kWh
- PV-Modul Sunrise SR-60M480NHLPro 480 Wp
- Wechselrichter: Huawei Sun2000 10KTL / 30KTL / 40KTL
- Batteriespeichersystem: Huawei LUNA DC-gekoppelt, 40 kWh
- Gesamterrichtungskosten € 225.000,00

Die Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung für das Optimum ist eine sinnvolle Investition für die Zukunft. Alle Betriebsteile, insbesondere die Kunsteisbahn, sind sehr energieintensiv. Durch die Nutzung von Sonnenenergie werden diese Einrichtungen einen bedeutenden Teil ihres Energiebedarfs aus erneuerbaren Quellen decken. Die Photovoltaikanlage wird nicht nur dazu

Der Bürgermeister,
die Mitglieder des Gemeinderates
und die MitarbeiterInnen
der Marktgemeinde
Matzen-Raggendorf
wünschen allen BürgerInnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute und viel Erfolg
im neuen Jahr 2024!



beitragen, die Betriebskosten zu senken, sondern auch die Umweltbelastung verringern, indem sie sauberen und nachhaltigen Strom erzeugt.

Die vorgenannte Investition in die Energieversorgung des Optimums ist ein sinnvoller Schritt zur Erhaltung des gemeindeeigenen Betriebes. Aufgrund der schwierigen Energiepreissituation im Vorjahr, startete der Betrieb der Kunsteisbahn erst am 02.12.2022.

Die kühleren Temperaturen Anfang Dezember des Vorjahres reduzierten den Energiebedarf bei der Eisbereitung deutlich. Diese, um sechs Wochen verkürzte, Saison endete am 26. Februar 2023. Trotz der verkürzten Saison konnten wir 34.000 Besucher auf der Kunsteisbahn begrüßen. Etwa 50 Schulen und Kindergärten der näheren und weiteren Umgebung nutzen im Rahmen des Turnunterrichts die Kunsteisbahn Matzen. So waren in der letzten Saison ein Drittel der Besucher Schülergruppen.

Um ein unterhaltsames sportliches Eislaufvergnügen zu ermöglichen wurden auch heuer wieder notwendige Instandhaltungsmaßnahmen im Gesamtbetrag von rund € 17.000,00 im Außenbereich der Kunsteisbahn umgesetzt. Einige

Teile der Bande wurden erneuert, die Thujen-Hecke an der Schulgasse geschnitten und die Böschung mit Bagger-einsatz begradigt. Die Werbetransparentwand entlang des Eislaufplatzes wurde entrostet und gestrichen.

Um der hohen Nachfrage an Verleihschlittschuhen nachzukommen und die Arbeitsplatzsituation im Kassabereich zu verbessern, wurde der bestehende Raum in der Zentralgarderobe vergrößert, moderne Fenster eingebaut und ein neues Schuhaufbewahrungssystem mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von € 14.700,00 eingerichtet.

In der Sporthalle ist die Buchungslage weiterhin gut. Die Zeiten von Montag bis Freitag bis 16.00 Uhr werden von Mittel- und Volksschule genutzt. In den Wintermonaten finden in der verbleibenden Belegungszeit die verschiedensten Vereins- und Hobbysportarten statt. An



einigen Wochenenden werden wieder Fußball- und Volleyballturniere abgehalten.

Das Hallenbad und die Sauna sind bereits seit 20. Oktober 2023 wieder geöffnet. So wie die Sporthalle nutzen hier während der Unterrichtszeit unsere, aber auch einige Schulen der Umgebung, im Rahmen des Turnunterrichts die Schwimmhalle. Freitag und Samstag von 16.00 bis 20.00 Uhr steht das Hallenbad der Öffentlichkeit zur Verfügung. Freitag ist Damen- und Samstag Herrensaunatag.

Auch während der Woche wird im Hallenbad durch den Schwimmverein OMV Gänserndorf ein breites Spektrum an verschiedensten Schwimmkursen, auch für Erwachsene, geboten. Das Hallenbad und die Sauna Matzen bieten allen Altersgruppen die Gelegenheit sich sportlich und gesund zu betätigen.

An der bädertechnischen Anlage wurden heuer das Filtermaterial und die dazugehörigen Düsen und Saugfilter getauscht, sowie die beiden Filterpumpen um insgesamt € 10.200,00 repariert und gewartet.

Der Kultursaal des Optimum Matzen hatte heuer 57 Reservierungen zu verzeichnen. Von Geburtstagsfeiern und Hochzeiten über Vorträge und Konzerte finden die unterschiedlichsten Veranstaltungen im Kultursaal statt.

Informationen über aktuelle Öffnungszeiten und Nutzungsmöglichkeiten der Betriebe des Optimum Matzen unter
<https://www.matzen-raggendorf.gv.at/> oder:

Optimum Matzen: 02289 / 2315

Hallenbad: 02289 / 2319-13

Schwimmkurse: 0664 / 18 90 22

Email: optimum@aon.at

Ausbau Warthberggasse Matzen

Nach Fertigstellung der Wohn- und Reihenhausanlage in der Warthberggasse in Matzen im Juni dieses Jahres, kann jetzt der Ausbau dieser Straßenanlage in Angriff genommen werden.

Bereits im Dezember des Vorjahres wurde der Gemeinderatsbeschluss gefasst, dass die Team Kernstock ZT GmbH mit der Planung des Ausbaues der Warthberggasse beauftragt werden soll.

Die Ziviltechniker haben daher einen Lageplan und sogenannten Regelquerschnitt betreffend das zukünftige Aussehen der Warthberggasse erarbeitet.

In der Vorbereitungsphase ist es erforderlich, sämtliche angrenzenden Grundstücke zu vermessen, um die Notwendigkeit der Abtretung von Grundstücksflächen an die Marktgemeinde Matzen-Raggendorf zur Schaffung der Verkehrsfläche festzustellen. Alle 25 betroffenen Liegenschaftseigentümer müssen der vorgesehenen Straßenführung zustimmen. Nach Umsetzung der Grundabtretungen kann die weitere Planung der Straßenfüh-

rung, des Gehsteiges, sowie der Anzahl der vorgesehenen Parkplätze fortgesetzt werden.

Nachdem sich in der Bauphase der Wohnungen und Reihenhäuser, aber auch im Nachhinein, leider immer wieder gezeigt hat, dass Verkehrsteilnehmer die vorgesehene Mindestfahrbahnbreite verparken und somit ein Zufahren zu den angrenzenden Liegenschaften erschweren, aber auch ein Hindernis für die Zufahrt von Einsatzfahrzeugen (z.B. Notarztwagen oder Feuerwehr) darstellen, wurde im Gemeinderat einstimmig die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes im nördlichen Bereich der Warthberggasse empfohlen.

Zusätzlich wurde – im Sinne der höheren Sicherheit der Fußgänger und vor allem der Kinder im Bereich Warthberggasse eine 30 km/h-Zone verordnet.

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde!



Dieses Jahr möchte ich meinen Bürgermeisterbrief damit beginnen, gezielt „Danke!“ zu sagen. Ich bin dankbar für unsere teilweise bereits seit vielen Jahren im Einsatz befindlichen, fleißigen und engagierten MitarbeiterInnen am Gemeindeamt, im Wirtschaftshof, im Kindergarten und in den Schulen. Dankbar bin ich auch für den frischen Wind, der durch neue MitarbeiterInnen entsteht. Nicole Kreminger unterstützt uns nun tatkräftig in der Buchhaltung und auch Sabine Juraneek wird nach ihrer Babypause unser Team bald wieder ergänzen. Ein herzliches Willkommen an Manuel Thaller, der seit Kurzem in der Verwaltung tätig ist, da uns unser allseits bekannter und alteingesessener Gemeindemitarbeiter Wolfgang Schütz, nach beachtlichen 40 Dienstjahren durch seine Pensionierung Ende des Jahres verlassen wird. Ein großes Dankeschön an dich Wolfgang, für deinen jahrzehntelangen unermüdlichen Dienst im Sinne der Gemeinde.

Im Kindergarten- und Schulbereich gab es dieses Jahr personell ebenfalls einige Veränderungen. Im Kindergarten Raggen-dorf dürfen wir zwei neue Betreuerinnen herzlich willkommen heißen und auch im Kindergarten Matzen ergänzen zwei neue Mitarbeiterinnen unser Team. In der Sonderschule mussten wir uns schweren Herzens von unserer langjährigen Mitarbeiterin Karin Praschl verabschieden. Ich bedanke mich für den Einsatz und die Hingabe und wünsche ihr alles Gute auf dem weiteren Lebensweg. Generell bin ich für das unermüdliche Bestreben nach der bestmöglichen Betreuung unserer kleinsten Gemeindebürger im Kindergarten- und Schulbereich sehr dankbar.

Auch unter unseren Gemeinderäten und -innen gilt es, an alle mich dieses Jahr

besonders unterstützenden Gemeinderäten und -innen, nochmals gezielt danke zu sagen. Es ist motivierend und stärkend, wenn man auch in schwierigen Phasen und bei großen Projekten ausreichend Rückenwind und verlässliche Hilfe als Bürgermeister erfährt und ohne kleinlich zu sein, auch parteiübergreifend und im Miteinander für unsere Großgemeinde tätig ist. Bei unseren ehemaligen Gemeinderäten **Antonia Kaltenbrunner, Friedrich Kainz und Michael Scheichenberger** möchte ich mich für ihre jahrelangen Dienste bedanken und sehe gleichzeitig einer guten Zusammenarbeit mit **Ing. Erich Wetska, Helmut Binder und DI (FH) Thomas Gold** im Gemeinderat sehr positiv entgegen.

Dankbarkeit verspüre ich auch, wenn ich an **Wohnraumschaffung** in unserer Großgemeinde denke. Die letzten erfolgreich fertiggestellten Wohn- und Reihenhäuser des Wohnraumprojekts in der Warthberggasse in Matzen konnten diesen Sommer durch unseren zuverlässigen Partner NBG an neue Gemeindebürger übergeben werden. Nochmals herzlich Willkommen allen neuen Einwohnern in unserer schönen Gemeinde und alles Liebe in eurem neuen Zuhause.

Für mich als Bürgermeister ist es sehr schön zu sehen, wenn unsere Gemeinde wächst, wobei es ehrlicherweise noch schöner wäre, wenn Bestehendes wieder mehr belebt werden würde. Viele leerstehende Gebäude haben bereits eine Geschichte, wie schön wäre es erst, wenn sie bewohnt werden würden und dessen Geschichte weiter gehen würde? Beispielhaft wäre das Autisten Zentrum der „Arche Noah“ das den Leerstand des ehemaligen Landesjugendheims Matzen mit Leben erfüllt.

Auch einige andere **Projekte, Sanierungen und Instandhaltungen** sind **dankenswerterweise** zügig und problemlos verlaufen: die Straßen- und Kanalsanierung Am Hofstadl, die asphaltierten Radwege, die moderne Postabholstation sowie das neue Wertstoffsammelzentrum des GVU, mit seinem beinahe täglichen Zutritt, bieten nun neuen Komfort und Verbesserung der Lebensstandard für unsere BürgerInnen.

Aktuell ist durch die hohen Energiepreise jeder damit beschäftigt, seinen Haushalt mit Bedacht zu führen und kein Geld leichtsinnig aus dem Fenster zu schmeißen. Dies ist bei einer Großgemeinde genauso der Fall, weshalb manche gro-

ßen Projekte und Sanierungen etwas mehr Planung und Bedacht bedürfen. Umso mehr freue ich mich, dass beim Optimum in eine neue Photovoltaikanlage samt Speicher investiert wird, was den Energieaufwand langfristig reduzieren soll und somit einen weiteren Fortbestand der Anlage sichert.

Zu guter Letzt möchte ich an alle **Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen** ein großes **Dankeschön** aussprechen. Dafür, dass Sie unserer Gemeinde in diversen Vereinen und Festen wieder Leben einhaucht. Dafür, dass Sie Interesse an einem Miteinander haben und sich viele für ihre Mitmenschen einsetzen. Danke auch dafür, dass oftmals viel Verständnis und Geduld aufgebracht wird, wenn nicht immer alles gleich umgesetzt werden kann. Gut Ding' braucht oft auch eine Weile!

Es gibt viele Dinge für die ich mich dieses Jahr zu bedanken habe. Aus Mitgefühl und Anteilnahme jenen Mitmenschen gegenüber, die sich in Kriegsgebieten befinden, heim- oder heimatlos sind, finanzielle Sorgen haben, krank sind oder an Hungersnot leiden oder gar meinen in aussichtslosen Situationen festzustecken, möchte ich meinen Brief mit folgenden Worten beenden und durch den Sinn von Dankbarkeit doch noch einen positiven Gedanken entstehen lassen:

„Dankbarkeit verwandelt das was wir haben in genug und mehr. Durch sie wird eine einfache Mahlzeit zu einem Festessen, ein Haus zu einem Heim und ein Fremder zu einem Freund. Sie gibt unserer Vergangenheit einen Sinn, bringt Frieden in unsere Gegenwart und schafft eine Vision für die Zukunft.“

(Verfasser unbekannt)

In diesem Sinne wünsche ich allen Lehrern und Schülern erholsame Weihnachtsferien, allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest mit einer Idee von Dankbarkeit an jeden da Draußen!

Ihr Bürgermeister

Stefan Flotz

Personalangelegenheiten

In gewohnter Weise möchten wir Ihnen auch in unserer diesjährigen Gemeindezeitung über Neuigkeiten aus dem Personalbereich und über Personalveränderungen der Gemeinde berichten:

GEMEINDEVERWALTUNG

Durch die bevorstehende Pensionierung unseres langjährigen Mitarbeiters **Wolfgang Schütz** Ende dieses Jahres wurde es notwendig, geeigneten Ersatz für diesen wichtigen Dienstposten zu finden. Nach eingehender Suche und zahlreichen Bewerbungsgesprächen wurde schlussendlich im November der Matzner **Manuel Thaller** in den Gemeindedienst



Manuel Thaller

aufgenommen. Wir wünschen unserem neuen Kollegen viel Erfolg bei der Bewältigung seiner umfangreichen Aufgaben im Gemeindedienst. Wolfgang Schütz wünschen wir alles erdenklich Gute für seinen bevorstehenden Lebensabschnitt und danken ihm auch auf diesem Weg sehr herzlich für mehr als 40 Jahre Engagement und unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde.



Nicole Kreminger

Auch die Buchhaltungsabteilung unserer Gemeinde wurde im heurigen Jahr mit zusätzlichem Personal verstärkt. Durch die Karenzierung einer Kollegin und die immer umfangreichere Arbeit in der Haupt- und Abgabebuchhaltung haben wir uns entschlossen, das Team der Buchhaltung zu verstärken. Aus diesem Grund wurde im Juli 2023 **Nicole Kreminger** aus Klein-Harras ins Team der Gemeindeverwaltung aufgenommen. Auch ihr wünschen wir viel Erfolg bei ihren Tätigkeiten und viel Durchhaltevermögen und Geduld bei ihren Aufgaben.

Last but not least möchten an dieser Stelle auch unserem Kollegen **Dominik Wagner** sehr herzlich zum Bestehen seiner Gemeindedienstprüfung im heurigen Jahr gratulieren.

SONDERSCHULE MATZEN

Durch die Beendigung des Dienstverhältnisses mit unserer langjährigen Stützkraft der Sonderschule Matzen, **Karin Praschl**, wurde aufgrund der immer intensiver werdenden Sonderbetreuungsmaßnahmen in der Schule **Nicole Egg** als neue Stützkraft in den Dienst der Gemeinde aufgenommen. Rechtzeitig zu Schulbeginn trat unsere neue Kollegin, die bereits fundierte Kenntnisse im Umgang mit sonderpä-



Nicole Egg

dagogischen Tätigkeiten vorweisen konnte, ihren Dienst in der ASO Matzen an und erfüllt seither ihre Aufgaben sehr zur Zufriedenheit der Schüler und des Lehrkörpers. Auch Nicole Egg wünschen wir alles Gute bei der Verrichtung ihrer nicht immer einfachen Tätigkeiten zum Wohl der Kinder unserer Sonderschulgemeinde.

Karin Praschl danken wir für ihre langjährige Tätigkeit in unserer Gemeinde und wünschen auch ihr viel Erfolg bei ihren zukünftigen, neuen Aufgaben.

KINDERGARTEN

Auch in den Kindergärten unserer Gemeinde wird es durch die immer umfangreicher werdenden Arbeiten, die Notwendigkeit zur Sonderförderung und die steigende Anzahl an Kindern in unseren beiden Kindergärten notwendig, ausreichend Personal für die Kinderbetreuung und die Kindergartenassistenten zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grund wurden, nach Durchführung entsprechender Ausschreibungen und Bewerbungsgesprächen, im heurigen Jahr **Gabriela Rakottyai** und **Corinna Kyselka** teilszeitbeschäftigt als Kindergartenassistentinnen für den Kindergarten Matzen eingestellt.



Gabriela Rakottyai



Corinna Kyselka



Gabriela Deml



Zuzana Wagner

Auch im Kindergarten Raggendorf wurden heuer zwei neue Kindergartenassistentinnen in den Gemeindedienst aufgenommen. Mit **Gabriela Deml** und **Zuzana Wagner** wurde das Kindergarten team in Absprache mit der Kindergartenleitung verstärkt. Beide Kolleginnen waren einige Zeit als Aushilfskräfte im Kindergarten Raggendorf tätig und haben ihre Arbeiten stets zur Zufriedenheit der Kindergartenleitung und der Eltern erfüllt.

Auch diesen vier neuen Kolleginnen wünschen wir alles Gute und viel Erfolg bei ihrer beruflichen Tätigkeit für die Kleinsten in unserer Großgemeinde!

§ 70 Verfahren: Informationen für Hauseigentümer

Es gibt immer noch einige Gebäude in unserer Großgemeinde, welche nicht über eine ordnungsgemäße Fertigstellung (früher Kollaudierung) verfügen. Wir wollen Sie darauf hinweisen, dass Gebäude ohne ordnungsgemäße Fertigstellungsmeldung, Benützungsbewilligung, etc. rein rechtlich gesehen nicht existent sein können. Weiters wurden viele Gebäude im Laufe der Jahre baulich abgeändert bzw. nicht entsprechend der Baubewilligung errichtet. In einem solchen Fall wollen wir auf die im Jahr 2024 noch gegebene Möglichkeit der Einholung eines Feststellungs-

bescheides gemäß § 70 NÖ BauO 2014 i.d.g.F. hinweisen. Die Baubehörde ist angehalten sämtliche vorliegenden Bauakte im Hinblick auf ihre ordnungsgemäßen Fertigstellungsmeldungen zu überprüfen. Wir empfehlen allen Hauseigentümern eigenverantwortlich eine solche Überprüfung vorzunehmen.

Für den Fall, dass Sie diesbezügliche Fragen haben, steht Ihnen das Team des Bauamtes der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf während der Amtsstunden selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Die ASO Matzen stellt sich vor

Gleich gegenüber der Volks- und Mittelschule ist ein kleines Gebäude, in dem wir zuhause sind: die Emil-Etzelsdorfer-Sonderschule.

Matzen-Raggendorf

Morgens, wenn die Schule beginnt, ist der Jubiläumsplatz in Matzen ein belebter Ort. Kinder laufen durcheinander auf dem Weg in ihre Schule und Eltern, die soeben ihre Kinder gebracht haben, plaudern. Eine Mutter erzählt: „Früher wollte ich nicht, dass mein Kind in eine Sonderschule geht. Jetzt sind wir froh, diese Entscheidung getroffen zu haben. Zuhause hat sich vieles beruhigt. Mein Kind geht gerne hin und die Hausübungen klappen jetzt viel besser.“

Rund 25 Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit die ASO Matzen. Das pädagogische Team besteht aus erfahrenen Sonderpädagoginnen, aber auch Volks- und Mittelschullehrerinnen sind hier im Einsatz. Außerdem unterstützt eine pädagogische Assistentin die Schülerinnen und Schüler bei lebenspraktischen Aufgaben. Es gibt 4 Klassenräume, eine Schulküche, Aula und einen kleinen Schulgarten. Besonders der Sportunterricht hat in unserer Schule einen großen Stellenwert. Der gut ausgestattete Turnsaal der Volks- und Mittelschule steht der ASO Matzen ebenso zu Verfügung, wie die Schwimmhalle, die nur einen Katzensprung entfernt ist. In der kalten Jahreszeit steht einmal in der Woche Eislaufen auf dem Matzner Eislaufplatz auf dem Programm. Alles befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Schulgebäude.

„In unsere Schule gehen Kinder mit unterschiedlichsten Bedürfnissen. Es ist nicht so, dass unsere Schülerinnen und Schüler anders lernen.“, sagt die Leiterin Eva-Maria Sacher. „Meistens braucht es einfach etwas mehr Achtsamkeit. Wir leben Inklusion. In unseren Klassen werden Kinder nach dem Lehrplan der Volksschule, Mittelschule oder auch Sonderschule gemeinsam unterrichtet.

Für uns ist jedes Kind besonders. Manche Kinder haben eine Lernbeeinträchtigung,



andere wiederum haben Schwierigkeiten sich in einer normalgroßen Klasse einzugliedern oder dem Unterricht aufmerksam zu folgen.“

„Wir versuchen, die Kinder zu verstehen, ihnen zu zuhören und ihnen den Ort, die Zeit und die Ruhe zu bieten, den sie benötigen, um zu lernen und zu wachsen.“, sagt eine Lehrerin. Sie unterrichtet eine Klasse mit Kindern in verschiedenen Schulstufen und Lehrplänen.

„Früher bin ich nicht gerne in die Schule gegangen. Die anderen Kinder haben mich gemobbt. Dann bin ich da gar nicht mehr hingegangen. Hier ist es jetzt besser. Ich versteh mich auch mit meinen Klassenkameraden. Naja, ein, zwei mag ich nicht so, aber mit denen komme ich trotzdem auch aus.“, erzählt ein Schüler. „Die Lehrer hier sind netter.“ Er hofft, dass er heuer den Mittelschulabschluss schafft, denn er möchte eine Lehre zum Elektriker machen. „Wie mein Onkel!“, ergänzt er mit einem Lächeln.

So wie ihm geht es vielen Kindern. Daneben steht ein jüngeres Mädchen. Sie

lacht und tanzt im Kreis. Dann bemerkt sie, ihre Mutter steht schon vor dem Schultor, um sie abzuholen. „Ich könnte mir meine Tochter gar nicht in der Volksschule vorstellen. Sie ist einfach noch verspielt und verträumt.“, erzählt sie. „Die Lehrer hier sind so empathisch, da weiß ich, dass mein Kind gut aufgehoben ist.“

Neugierig geworden? Besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns an. Wir nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch.

Sie möchten etwas Gutes tun? Wir suchen übrigens auch Sponsoren für unseren gemeinsamen Abschlussausflug und freuen uns über Unterstützung!

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit!

*Das Team der ASO Matzen-Raggendorf
mit Eva-Maria Sacher, Schulleitung*

Emil-Etzelsdorfer-Sonderschule
Jubiläumsplatz 7, 2243 Matzen
Telefon: 02289/22 41

Mail: aso.matzen-raggendorf@noeschule.at

Entwicklung der Einwohner mit Hauptwohnsitz 2001-2023

Katastralgemeinde	Einwohner lt. Großzählung 2001	Einwohner am 31.10.2023 lt. ZMR	Veränderung Personen	Veränderung in %
Matzen	1.536	1.980	444	+ 28,91
Raggendorf	665	615	- 50	- 7,52
Klein-Harras	382	367	- 15	- 3,93
Gesamte Gemeinde Matzen-Raggendorf	2.583	2.962	379	14,67

Schlüsselübergabe

2243 Matzen, Warthberggasse 30, (2.+3. Bauabschnitt)

Die NBG errichtete mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung (bezuschusstes Förderungsdarlehen von insgesamt € 7.892.360,00) auf dem Grundstück in 2243 Matzen, Warthberggasse 30, eine Wohn- und Reihenhausanlage mit 60 Wohnungen, neun Reihenhäusern und vier Doppelhaushälften in Miete mit Kaufrecht. Der erste Bauabschnitt wurde bereits im Juni 2022 übergeben. Nun folgten der 2. & 3. Bauabschnitt mit 32 Wohnungen, drei Reihenhäuser und zwei Doppelhaushälften. Die Schlüsselübergabe fand am Mittwoch, den 12. Juli 2023 um 10:30 Uhr mit **Wohnbau-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister** (in Vertretung von LH Johanna Mikl-Leitner) statt: „Das Ziel des Landes Niederösterreich ist es unseren Landsleuten leistbaren Wohnraum bieten zu können. Dieses Projekt in Niedrigenergiebauweise und Photovoltaikanlagen zeigt zudem, dass der geförderte Wohnbau in Niederösterreich einen wertvollen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leistet.“

Die Wohnungen und Reihenhäuser sind in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung und Wärmerückgewinnung hergestellt. Die Wärmebereitstellung und Warmwasseraufbereitung erfolgt mittels Biogas-Heizung. Bei allen Gebäuden wurden Photovoltaikanlagen mit insgesamt 36,5 kWp errichtet. Alle Stiegenhäuser der Mehrfamilienwohnhäuser sind barrierefrei erreichbar und mit einem Personenaufzug ausgestattet.

In Matzen hat die NBG in Summe 83 Wohneinheiten hergestellt und an zufriedene Bewohnerinnen und Bewohner übergeben. Für die Errichtung wurde eine Wohnbauförderung in der Höhe von € 8.591.935,00 zur Verfügung gestellt, wodurch „leistbares Wohnen“ entstand.



Es wurden Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen mit einer Wohnnutzfläche von ca. 57 m² bis 85 m² errichtet. Die Doppel- bzw. Reihenhäuser haben eine Wohnnutzfläche von rund 110 m². Jede Wohneinheit verfügt über einen Balkon, eine Loggia oder eine Terrasse. Den Wohnungen im Erdgeschoss und den Doppel- bzw. Reihenhäusern wurden Eigengärten inklusive Gerätehaus zugeteilt.

Jeder Wohnung ist ein PKW-Abstellplatz und jedem Doppel- bzw. Reihenhäuser sind zwei PKW-Abstellplätze im Freien zugeordnet. Weitere Stellplätze im Freien bzw. mit Carport können bei Bedarf angemietet werden, solange der Vorrat reicht. Auf Sonderwunsch und Kosten des Mieters kann jeder zugeordnete Stellplatz mit einer Ladesteckdose für ein Elektroauto ausgestattet werden.

Abstellräume für Fahrräder und Kinderwagen sowie Müllräume stehen zur Verfügung. Selbstverständlich wurde ein Kinderspielfeld errichtet.

Interessenteninformation:

NBG | 2344 Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 4 |
T 02236/405-566 | verkauf@nbg.at | www.nbg.at

Ge(h)NUSS-Fest: 3 Jahre Pause vorbei

Ge(h)NUSS-Fest des Regionalentwicklungsvereines Südliches Weinviertel startet neu durch. Im Vordergrund standen das Beisammensein und die Gemeinschaft!

Nach einer dreijährigen Pause ging das Fest wieder über die Bühne. Am Dirndlgwandsonntag traf sich die Region am Sonntag, 10. September 2023 zum Ge(h)NUSS-Fest der Kleinregion Südliches Weinviertel.

Dieses Mal bot sich die Gemeinde Matzen-Raggendorf unter Bürgermeister Stefan Flotz an. Nach der Feldmesse und der Eröffnung präsentierte sich die Region. Die gemeinsame Nussbaumpflanzung im schönen Ambiente der Pfarrwiese durfte nicht fehlen.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Matzen und auch die Kulinarik kam nicht zu kurz. Darunter der Dorferneuerungsverein Matzen, der ÖKB Matzen und der Musikverein Matzen. Der Kindergarten Matzen und die Oldtimerfreunde Raggendorf belebten das Fest. Ein herzliches Dankeschön für die großartige Unterstützung. Der Reinerlös der Tombola von € 1.500,-- kommt der Lebenshilfe Werkstätte Matzen – Niederösterreich zugute.



Unter die Gäste mischten sich zahlreiche RegionsbürgermeisterInnen, Abgeordneter zum NÖ Landtag René Lobner in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Ehrenobmann Kurt Jantschitsch, Bezirkshauptmann Martin Steinhauser, Kammerobmann Manfred Zörnpfenning, Landesbäuerin-Stellvertreterin Michaela Zuschmann und viele mehr.

Das Ge(h)NUSS-Fest findet alljährlich in einer der Mitgliedsgemeinden statt und bietet der jeweiligen Gemeinde und der Region die Möglichkeit sich den Gästen zu präsentieren. Die Bezeichnung Ge(h)NUSS-Fest wurde gewählt, weil die Region im Umfeld der Klinik und des Hotels Pirawarth mit den Wein-

berg-Walking-Strecken einerseits zum Gehen als Grundstein der Gesundheitsförderung einladen möchte, andererseits wurde der in Weinbaugebieten allgegenwärtige Walnussbaum und seine Frucht mit ihren gesunden Inhaltsstoffen zum Regionssymbol gewählt.

Die Regionsvertreter mit dem Walnussbaum

Foto: © Peter Vanek

Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für unsere Gemeinde

Bereits im Mai 2023 wurde die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für die Marktgemeinde Matzen-Raggendorf beschlossen und die notwendigen Auftragsvergaben an das seit vielen Jahren für die Gemeinde tätige Ziviltechnikerbüro durchgeführt.

Ein digitaler Leitungskataster beinhaltet die digitale Darstellung sämtlicher, in unserer Großgemeinde befindlichen Leitungsanlagen wie Wasser, Kanal, Gas- und Stromleitungen, sowie die Darstellung von Verkabelungen der bestehenden Straßenbeleuchtung.

Auch der geplante Einbau der Glasfaserleitungen in unserer Großgemeinde soll in diesem Kataster dargestellt werden.

Für die Erstellung eines solchen Leitungsplanes ist es unter anderem auch notwendig, entsprechende Naturstandsdaten (Digitalisierung sämtlicher Gebäude, Straßen, Gehsteige, usw.) anzukaufen und als Plangrundlage zu verwenden.

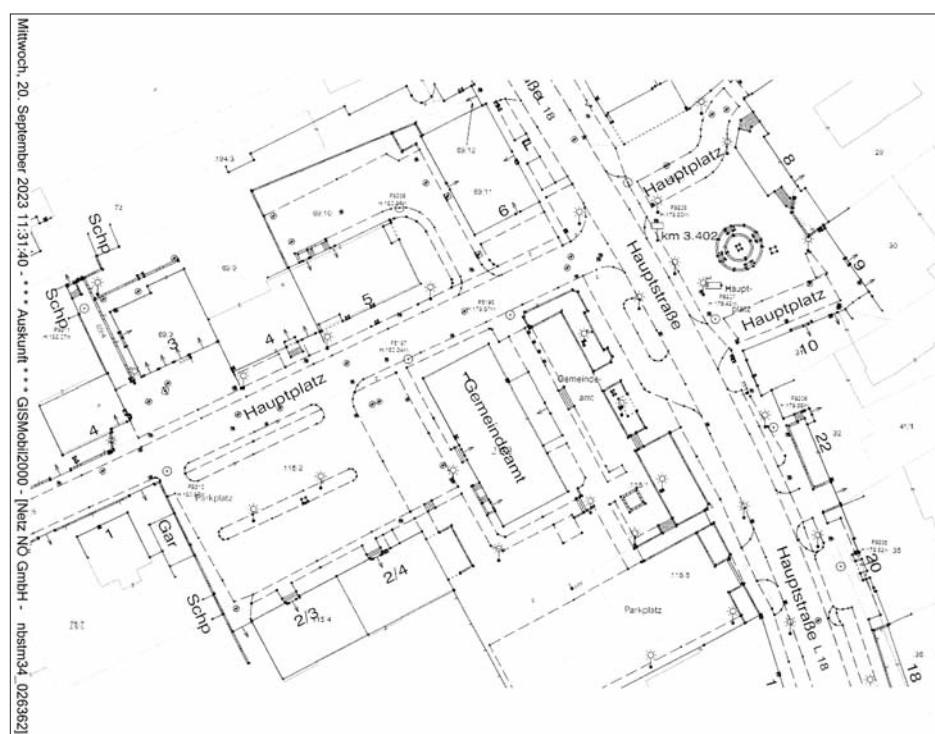
Diese Daten werden von der EVN GeoInfo GmbH erhoben und den Gemeinden, entsprechend des jeweiligen Leistungsumfanges zur Verfügung gestellt. Entsprechend den jeweiligen Arbeitsverträgen mit der EVN GeoInfo GmbH werden diese Daten über einen Zeitraum von vier Jahren regelmäßig aktualisiert und der Gemeinde in die bereits bestehende, digitale Katastermappe eingespielt.

Die eingespielten Daten dienen der Gemeinde als Grundlage für bereits bestehende, aber auch geplante Bauprojekte und erleichtern außerdem die Datenermittlung verschiedener, bereits bestehender Straßenhöhen (z.B. im Bauverfahren), Grundstücksgrenzen oder für die Erhebung von Leitungseinbauten.

Weiters ist diese Investition für den Erhalt zukünftiger Förderungen für Kanal- und Wasserleitungsneubauten unbedingt notwendig und wird deshalb auch durch das Land Niederösterreich und den Bund gefördert. Die Investitionssumme für dieses Projekt beträgt etwa € 250.000,--, wobei festzuhalten ist, dass

hierfür mit einer nicht unerheblichen Förderung gerechnet werden kann, sodass das Gemeindebudget nicht in einem allzu großen Umfang belastet wird.

Die Arbeiten für die Erhebung bestehender Leitungsanlagen sowie die Schachtbefahrungen mittels Kamera sollen im Frühjahr 2024 begonnen werden.



NÖ Wohnkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat den NÖ Wohnkostenzuschuss beschlossen. Diese Unterstützung soll dazu beitragen, die finanzielle Situation der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu entlasten.

Der NÖ Wohnkostenzuschuss kann online von 23. Oktober bis 31. Dezember 2023 unter <https://www.noel.gv.at/.../Wohn.../Wohnkostenzuschuss.html> beantragt werden.

Weiters wollen wir Sie darüber informieren, dass die NÖ Landesregierung zusätzlich pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem **NÖ Pflege- und Betreuungsscheck** unterstützt.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine **jährliche Förderung** in der Höhe von **€ 1.000,00 pro pflegebedürftiger Person**, welche jedes Jahr bis zum 31.12. des jeweiligen

Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung, beantragt werden kann.

Für das **Kalenderjahr 2023** kann online seit **02. Oktober 2023** ein Antrag gestellt werden.

Weitere Informationen (z.B. Details zum Antrag usw.) erhalten Sie unter: www.noel.gv.at oder beim Bürgerservice-telefon 02742/9005-9005.



NÖ Wohnkostenzuschuss

Seit 23. Oktober 2023 zu beantragen.

Straßen, Gehsteige, öffentliche Beleuchtung, Wasserleitung, Kanal, Radwegebau

MATZEN

Die bereits im Jahr 2022 beauftragten und begonnenen Arbeiten im Bereich „Am Hofstadl“ konnten im heurigen Jahr abgeschlossen und ausfinanziert werden. Zusätzlich wurde die Neugestaltung der Parkanlage durchgeführt, neue Bäume und Sträucher gepflanzt und eine Sitzmöglichkeit für Spaziergänger errichtet. Zur Speicherung von Niederschlagswässern wurden im Bereich der Parkanlage selbst, aber auch im Parkstreifen Wasserversickerungsmöglichkeiten geschaffen.

Auch die im Jahr 2022 begonnenen Arbeiten der Straßen- und Gehsteigsanierungen am „Neubau“ wurden im heurigen Jahr entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates weitergeführt. So wurde eine Neuasphaltierung der Lindengasse und die Neuherstellung des Gehsteigs in der Ölfeldgasse umgesetzt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch die Leerverrohrung für den geplanten Ausbau des Breitbandausbaus verlegt. Weiters wurden sämtliche notwendigen Kanal- und Wasserleitungssanierungen im Rahmen dieser Sanierungsarbeiten im angeführten Bereich durchgeführt. Neben dem Austausch defekter WVA-Salbache und alter Hausanschlüsse, wurden auch Adaptierungsarbeiten an den Straßenentwässerungsanlagen vorgenommen und Regenwassereinflüsse erneuert.

Auch in zahlreichen weiteren Straßenzügen der KG. Matzen wurden im Jahr 2023 diverse Wasserhausanschlüsse erneuert und Künettensetzungen instandgesetzt.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung wurden in der Schweinbartherstraße fünf Kanalabdeckungen erneuert, sodass die durch den Schwerverkehr verursachte

Lärmbelästigung verringert werden konnte. Zusätzlich möchten wir Ihnen in diesem Artikel berichten, dass im Zusammenwirken mit der Kleinregion Südliches Weinviertel und dem Land Niederösterreich eine neue Radservicereparaturstation am Hauptplatz errichtet wurde, die jederzeit für kleinere Radreparaturarbeiten verwendet werden kann.

Insgesamt wurden im heurigen Jahr etwa € 250.000 in die Bereiche Straßenbau, Wasser und Kanal in Matzen investiert.

RAGGENDORF

Wie bereits in unserer Gemeindezeitung im Dezember 2022 angekündigt, wurden im heurigen Jahr wieder zwei größere Straßenbauprojekte in Raggendorf in Angriff genommen.

Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates vom Herbst 2022 wurde die Weinbergstraße ab dem Kreuzungsbereich mit der Matznerstraße saniert und mit neuem Straßenunterbau und einer neuen Asphalttragschicht ausgestattet.

Im Zuge dieser Arbeiten wurden ebenfalls mehrere Wasserhausanschlüsse und WVA-Salbache erneuert, Kanäle saniert und eine Leerverrohrung für den geplanten Breitbandinternetausbau verlegt.

Auch die Sanierung der Rebschulgasse – ein langjähriger Wunsch der Raggendorfer – wurde im Jahr 2023 fortgesetzt. So wurde der gesamte Unterbau des Straßenbereichs ab der Matznerstraße erneuert, neue Einfahrten zu den einzelnen Liegenschaften hergestellt, neue Randsteine gesetzt und der Böschungsbereich abgesichert. Auch hier wurden diverse Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten an den in diesem Bereich befindlichen Wasser- und Kanalleitungen durchgeführt, die notwendige Glasfaserverrohrung verlegt

und neue Straßenentwässerungsanlagen errichtet.

Zusätzlich wurden im Jahr 2023 einige Wasser- und Kanalleitungsanlagen am Weißen Kreuzweg, in der Kellergasse, Am Weingartenberg und in der Weidenbachstraße erneuert und die bestehenden Leitungen und Hausanschlüsse saniert.

Auch der Austausch zahlreicher Kanalschachtabdeckungen entlang der Marchfeldstraße und der Auersthalerstraße wurden im heurigen Jahr durchgeführt. Die Gesamtinvestitionssumme für all die genannten Arbeiten und Investitionen in Raggendorf betrugen etwa € 185.000 und wurden zur Gänze aus zweckgebundenen Rücklagen finanziert.

Das größte Projekt, welches heuer in der Katastralgemeinde Raggendorf umgesetzt wurde, war die Schaffung eines Radweges zwischen dem Busbahnhof an der Auersthalerstraße und der Gemeindegrenze zu Groß-Schweinbarth. In einem gemeinsamen Projekt mit der NÖ Landesregierung wurde der Unterbau des bestehenden Feldweges erneuert und eine Asphaltdeckschicht aufgebracht. Die Finanzierung dieses Projekts, das Gesamtkosten von ca. € 143.000 betrug, wurde zum Teil von der Gemeinde, zum größeren Teil jedoch von der NÖ Landesregierung finanziert, sodass das Gemeindebudget lediglich mit etwa € 40.000 belastet wurde.

KLEIN-HARRAS

Auch in der Katastralgemeinde Klein-Harras wurden im heurigen Jahr zahlreiche Straßenbauprojekte umgesetzt. So wurde der Waschplatz an der Matznerstraße saniert, die angrenzenden Grünflächen erneuert und Jungbäume gepflanzt. Die durchgeführten Arbeiten umfassten



Matzen, Am Hofstadl



Raggendorf, Rebschulgasse



Matzen, Lindengasse

die Sanierung des Straßenunterbaus, die Aufbringung einer Asphaltdeckschicht mit Feinasphalt und die Pflasterung im Bereich der Anschlagkästen. Zusätzlich wurden im Zuge des Straßenbaus die Straßenentwässerung erneuert und neue Regeneinläufe hergestellt.

Ein weiteres Projekt des heurigen Jahres war die Straßenneugestaltung und die Herstellung eines Gehsteigs am Hochweg. Auch in diesem Bereich wurden im Zuge der Sanierungs- und Neuherstellungsarbeiten einige neue Straßenentwässerungen hergestellt und eine Leerverrohrung für den geplanten Glasfaserausbau durchgeführt.

Auf Initiative von OV GGR. Göschl wurde im Zusammenwirken mit der Firma Venturial, welche die Windräder in der Marktgemeinde Hohenrappersdorf errichtet und im Zuge der Bauarbeiten die Feldwege von Klein-Harras nutzt, der Lindenweg und der Güterweg parallel zur Feldgasse saniert und mit einer Asphaltdeckschicht versehen. Ein herzliches Dankeschön für die Bemühungen an dieser Stelle.



Matzen, Radservicestation

Im Bereich der Abwasserbeseitigung und der Erweiterung bzw. Erneuerung der Wasserversorgungsleitungen, mussten im heurigen Jahr in Klein-Harras keine größeren Investitionen durchgeführt werden. Im Zuge des Neubaus der Kanaltransportleitung zur Kläranlage Bad Pirawarth wurden lediglich zwei neue Kanalausanschlüsse hergestellt. Die Gesamtinvestitionssumme für die genannten Arbeiten in Klein-Harras betrugen etwa € 116.500 und wurden ebenfalls zur Gänze aus zweckgebundenen Gemeinderücklagen finanziert.

Im Zuge unseres Berichts möchten wir auch erwähnen, dass auch in Klein-Harras die Herstellung eines Radwegs im Jahr 2023 durchgeführt wurde. Bei dem neugeschaffenen Radweg handelt es sich um die Verbindung zwischen der Feldgasse (ab der Kläranlage) und der Gemeindegrenze zur Marktgemeinde Bad Pirawarth. Auch dieser Radweg wurde in Kooperation mit der NÖ Landesregierung hergestellt, die Kosten von etwa € 75.000 wurden ebenfalls zu einem großen Teil durch die Förderung



Raggendorf, Fahrradstraße

des Landes NÖ finanziert und Anfang November 2023 offiziell eröffnet.

Öffentliche Beleuchtung:

Nach der Ausfinanzierung noch offener Abrechnungen aus allen Katastralgemeinden aus dem Jahr 2022 wurden im heurigen Jahr folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung und der Erweiterung auf Energiesparleuchten in den drei Katastralgemeinden gesetzt:

- Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich „Steinweg/Winzergrasse“ in der KG. Matzen um sechs LED-Lichtpunkte
- Austausch von 15 bestehenden Lichtpunkten entlang der Hauptstraße in der KG. Raggendorf auf energieeffiziente LED-Lichtpunkte
- Erweiterung der bestehenden Straßenbeleuchtung in der Kellergasse, KG. Raggendorf um 5 Stück LED-Lichtpunkte
- Herstellung einer neuen Straßenbeleuchtungsverkabelung und Vorbereitung von zusätzlichen Mastfundamenten im Zuge der Straßenbauarbeiten im Bereich „Hochweg“, KG. Klein Harras



Klein-Harras, Waschplatz



Klein-Harras, Fahrradstraße

Neues regionales Wertstoffsammelzentrum 1 in Reyersdorf

Nach jahrelanger Planung, der Abklärung sämtlicher umweltrelevanten Themen und Erfordernisse, sowie nach der Fassung notwendiger Beschlüsse des Verbandsvorstandes bzw. der Verbandsversammlung des G.V.U. Gänserndorf wurde im Jahr 2023 die Errichtung des Wertstoffsammelzentrums 1 im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf abgeschlossen.

Das Regionale Wertstoffzentrum 1 Reyersdorf entlang der B220 zwischen Reyersdorf und Raggendorf ersetzt für die Gemeinden Auersthal, Groß-Schweinbarth, Matzen-Raggendorf, Prottes und Schönkirchen-Reyersdorf die derzeitigen Altstoffsammelzentren und ist auch für alle anderen Bürger der G.V.U.-Verbandsgemeinden zugänglich.

Das Regionale Wertstoffzentrum wurde Ende September im Rahmen einer feierlichen Eröffnung eingeweiht und am 2. Oktober 2023 offiziell in Betrieb genommen. Es steht nun allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Großgemeinde zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Öffnungszeiten des Regionalen Wertstoffzentrums 1 Reyersdorf:

Montag – Samstag von 6.00 – 20.00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen



Übernahme von Problemstoffen und kostenpflichtigen Abfällen:

Freitag von 15.00 – 18.00 Uhr

(außer feiertags)

1. Samstag/Monat von 8.00 – 12.00 Uhr

(außer feiertags)

Elektronische Berechtigungskarte

Der Zutritt zum Regionalen Wertstoffzentrum 1 ist mit einem Schrankensys-

tem geregelt. Dazu benötigt man eine elektronische Berechtigungskarte. Diese elektronische Berechtigungskarte können nicht nur die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Auersthal, Groß-Schweinbarth, Matzen-Raggendorf, Prottes und Schönkirchen-Reyersdorf, sondern auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger einer G.V.U.-Verbandsgemeinde beantragen.

Die elektronische Berechtigungskarte können Sie kostenlos unter: www.gvugf.at/karte anfordern.

Auf dieser Webseite finden Sie detaillierte Informationen zu der elektronischen Berechtigungskarte.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das G.V.U.-Team (Tel.: 02574/8954, Mail: office@gvu-gf.at) oder an das Gemeindeamt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung unterstützen Sie gerne bei der Bestellung einer Zugangskarte.

Errichtung einer Paketabholstation am Hauptplatz in Matzen

Bei einer Informationsveranstaltung im April 2023 präsentierte die Österreichische Post AG das Pilotprojekt „24/7 Poststation (Auf- und Abgabe von Paketen und vorfrankierten Briefen)“, das in mehreren Pilotgemeinden installiert werden sollte.

Konkret handelt es sich um eine elektronisch gesteuerte Paketabholstation, bei welcher Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, hinterlegte Pakete mit einem Zugangscode 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche abzuholen bzw. aufzugeben.

Da auch die Gemeinde Matzen als Pilotgemeinde ausgewählt wurde, fand an einem gemeinsamen Termin mit Vertretern der Österreichischen Post AG und Vertretern der Gemeinde eine gemeinsame Besprechung statt, wo das Projekt noch einmal kurz vorgestellt wurde und mögliche Standorte für diese Abhol- und Anlieferstation besprochen und geprüft wurden. Bei diesem Termin wurde ein Standort auf dem Gemeindeparkplatz am Hauptplatz Matzen (unmittelbar neben dem Humana-Container) als am Geeignetesten festgelegt. Dieser Standort wurde gewählt, weil es in einer einfachen Form möglich sein soll, einen Stromanschluss für die Abholstation

herzustellen, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, in unmittelbarer Nähe zu parken und auch die zentrale Lage der Station von Vorteil wäre. Die Station besteht aktuell noch aus einem Modul mit einer Größe von etwa je 400x30x200cm und wird auf einem Fundamentsockel montiert. Eine weitere Station soll nach Evaluierung der Benut-



zungsfrequenz noch im Dezember 2023 erfolgen. Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates wurde das Projekt mit der Zahlung der Grabarbeiten für die Elektrozuleitung im Betrag von € 1.800,- unterstützt, wobei festzuhalten ist, dass seitens der Österreichischen Post AG mit der Gemeinde vertraglich eine jährliche Pacht und die Zahlung der anfallenden Stromkosten vereinbart wurden.

Die Poststation wurde am 30.10.2023 technisch in Betrieb genommen und bietet somit den Kunden der Post AG das Service zur Sendungsaufgabe und zur Hinterlegung von Poststücken und Paketen. Entsprechend der Gemeinde vorliegenden Informationen, werden noch zentral Flyer an alle Haushalte ausgesendet, welcher die Funktionalitäten der Station bewirbt.

Wir hoffen, dass diese neue Postservicestation gut angenommen wird und freuen uns, über dieses Service für unsere Bürgerinnen und Bürger!



**GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN
DES UMWELTSCHUTZES IM
BEZIRK GÄNSERNDORF**
Tel.Nr. 02574/8954

MARKTGEMEINDE MATZEN-RAGGENDORF

Bezirk Gänserndorf

2243 Matzen, Hauptplatz 1

Tel. Nr.: 02289/2273

Fax Nr.: 02289/2273-73

Homepage: www.matzen-raggendorf.gv.at

e-mail: gemeinde@matzen-raggendorf.gv.at

DVR Nr.: 0032433

MÜLLABFUHRKALENDER 2024

**mit sämtlichen Terminen
der Altstoffabfahren und Sammlungen**



Bitte die Tonnen/Gelben Säcke
ab 6:00 Uhr auf öffentlichem
Grund bereitstellen!

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.

G. V. U. - Abfuhrkalender 2024 - Matzen, Raggendorf, Klein-Harras

Jänner			Februar			März			April			Mai			Juni		
M 1		D 1	Restmüll	F 1	Biotonne	M 1			M 1			M 1			S 1		
D 2		F 2	Altpapier, Biotonne	S 2		D 2			D 2			D 2			S 2		
M 3		S 3		S 3		M 3			F 3	Biotonne		F 3	Biotonne		M 3		
D 4	Restmüll	S 4		M 4		D 4			S 4			S 4			D 4		
F 5	Biotonne	M 5		D 5		F 5	Biotonne		S 5			S 5			M 5		
S 6		D 6		M 6		S 6			M 6			M 6			D 6	Gelber Sack	
S 7		M 7		D 7		S 7			D 7			D 7			F 7	Biotonne	
M 8		D 8		F 8		M 8			M 8			M 8			S 8		
D 9		F 9		S 9		D 9			D 9			D 9			S 9		
M 10		S 10		S 10		M 10			F 10	Biotonne, Gelber Sack		F 10	Biotonne, Gelber Sack		M 10		
D 11		S 11		M 11		D 11	Gelber Sack		S 11			S 11			D 11		
F 12		M 12		D 12		F 12	Biotonne		S 12			S 12			M 12		
S 13		D 13		M 13		S 13			M 13			M 13			D 13		
S 14		M 14		D 14	Gelber Sack	S 14			D 14			D 14			F 14	Altpapier, Biotonne	
M 15		D 15	Gelber Sack	F 15	Biotonne	M 15			M 15			M 15			S 15		
D 16		F 16	Biotonne	S 16		D 16			D 16			D 16			S 16		
M 17		S 17		S 17		M 17			F 17	Biotonne		F 17	Biotonne		M 17		
D 18	Gelber Sack	S 18		M 18		D 18			S 18			S 18			D 18		
F 19	Biotonne	M 19		D 19		F 19	Biotonne		S 19			S 19			M 19		
S 20		D 20		M 20		S 20			M 20			M 20			D 20	Restmüll	
S 21		M 21		D 21		S 21			D 21			D 21			F 21	Biotonne	
M 22		D 22		F 22	Altpapier	M 22			M 22			M 22			S 22		
D 23		F 23		S 23		D 23			D 23	Restmüll		D 23	Restmüll		S 23		
M 24		S 24		M 24		M 24			F 24	Biotonne		F 24	Biotonne		M 24		
D 25		S 25		M 25		D 25	Restmüll		S 25			S 25			D 25		
F 26		M 26		D 26		F 26	Altpapier, Biotonne		S 26			S 26			M 26		
S 27		D 27		M 27		S 27			M 27			M 27			D 27		
S 28		M 28		D 28	Restmüll	S 28			D 28			D 28			F 28	Biotonne	
M 29		D 29	Restmüll	F 29	Biotonne	M 29			M 29			M 29			S 29		
D 30				S 30		D 30			D 30			D 30			S 30		
M 31				S 31					F 31	Biotonne		F 31	Biotonne				

Bitte die Tonnen/Gelben Säcke
ab 6:00 Uhr auf öffentlichem
Grund bereitstellen!



die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.

G. V. U. - Abfuhrkalender 2024 - Matzen, Raggendorf, Klein-Harras

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
M 1			D 1	Gelber Sack	S 1		D 1		F 1		S 1				S 1		
D 2			F 2	Altpapier, Biotonne	M 2		M 2		S 2		M 2				M 2		
M 3			S 3		D 3		D 3		S 3		D 3				D 3		
D 4	Gelber Sack		S 4		M 4		F 4	Biotonne	M 4		M 4				M 4		
F 5	Biotonne		M 5		D 5		S 5		D 5		D 5				D 5	Restmüll	
S 6			D 6		F 6	Bio, Sperrmüllsamm.	S 6		M 6		F 6	Biotonne			F 6	Biotonne	
S 7			M 7		S 7	Sperrmüllsammung	M 7		D 7	Restmüll	S 7				S 7		
M 8			D 8	Restmüll	S 8		D 8		F 8	Altpapier, Biotonne	S 8				S 8		
D 9			F 9	Biotonne	M 9		M 9		S 9		M 9				M 9		
M 10			S 10		D 10		D 10	Restmüll	S 10		D 10				D 10		
D 11			S 11		M 11		F 11	Biotonne	M 11		M 11				M 11		
F 12	Biotonne		M 12		D 12	Restmüll	S 12		D 12		D 12				D 12		
S 13			D 13		F 13	Biotonne	S 13		M 13		F 13				F 13		
S 14			M 14		S 14		M 14		D 14		S 14				S 14		
M 15			D 15		S 15		D 15		F 15		S 15				S 15		
D 16			F 16	Biotonne	M 16		M 16		S 16		M 16				M 16		
M 17			S 17		D 17		D 17		S 17		D 17				D 17		
D 18	Restmüll		S 18		M 18		F 18	Biotonne	M 18		M 18				M 18		
F 19	Biotonne		M 19		D 19	Altpapier	S 19		D 19		D 19	Gelber Sack			D 19	Gelber Sack	
S 20			D 20		F 20	Biotonne	S 20		M 20		F 20	Biotonne			F 20	Biotonne	
S 21			M 21		S 21		M 21		D 21	Gelber Sack	S 21				S 21		
M 22			D 22		S 22		D 22		F 22	Biotonne	S 22				S 22		
D 23			F 23	Biotonne	M 23		M 23		S 23		M 23				M 23		
M 24			S 24		D 24		D 24	Gelber Sack	S 24		D 24				D 24		
D 25			S 25		M 25		F 25	Biotonne	M 25		M 25				M 25		
F 26	Biotonne		M 26		D 26	Gelber Sack	S 26		D 26		D 26				D 26		
S 27			D 27		F 27	Biotonne	S 27		M 27		F 27	Altpapier			F 27	Altpapier	
S 28			M 28		S 28		M 28		D 28		S 28				S 28		
M 29			D 29	Gelber Sack	S 29		D 29		F 29		S 29				S 29		
D 30			F 30	Biotonne	M 30		M 30		S 30		M 30				M 30		
M 31			S 31				D 31				D 31				D 31		

Regionales Wertstoffzentrum 1 Reyersdorf

Seit 2. Oktober 2023 ist das Regionale Wertstoffzentrum geöffnet!

Das Wertstoffzentrum befindet sich zwischen den Ortschaften Raggendorf und Schönkirchen-Reyersdorf.

Für den Zugang zum Wertstoffzentrum ist eine digitale Berechtigungskarte notwendig, da die Anlage mit einem Schrankensystem ausgestattet ist. Die Berechtigungskarte beantragen Sie unter www.gvugf.at.

Öffnungszeiten des Regionalen Wertstoffzentrums 1 Reyersdorf:

Montag bis Samstag von 06:00 – 20:00 Uhr (Sonn- und Feiertags geschlossen)

Übernahme von Problemstoffen und kostenpflichtigen Abfällen:

Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr (außer Feiertags)

1. Samstag im Monat von 08:00 – 12:00 Uhr (außer Feiertags)

Sperrmüll- Alteisensammlung:

Sperrmüll und Alteisen aus Haushalten wird an folgenden Terminen und an folgenden Standorten übernommen:

Matzen:	Freitag, 06 September 2024	13:00-17:00 Uhr	Wirtschaftshof, Josefsplatz 9
	Samstag, 07. September 2024	07:00-13:00 Uhr	Wirtschaftshof, Josefsplatz 9
Raggendorf:	Freitag, 06 September 2024	13:00-17:00 Uhr	hinter Waschplatz (ehem. Eislaufplatz)
	Samstag, 07. September 2024	07:00-12:00 Uhr	hinter Waschplatz (ehem. Eislaufplatz)
Klein-Harras:	Freitag, 06 September 2024	13:00-17:00 Uhr	ehemaliges Milchhaus
	Samstag, 07. September 2024	07:30-12:00 Uhr	ehemaliges Milchhaus

Christbaumübernahme:

Am Samstag, 13. Jänner 2024 werden die von den Bürgern zur Abholung bereitgestellten Christbäume abgeholt (privat organisiert; Informationen erhalten Sie bei Bürgermeister Stefan Flotz). Die Christbäume (ohne Schmuck, Lametta, Christbaumkreuze,...) müssen bis **7:00 Uhr zur Abholung bereitgelegt werden**. Auf den Grünschnittlagerplätzen **findet keine** Christbaumübernahme mehr statt! Sie haben allerdings die Möglichkeit Ihren Christbaum im Wertstoffsammlungszentrum Reyersdorf abzugeben.

Mülltrenn-System des G.V.U. Bezirk Gänserndorf

Altpapiertonne

- Zeitungen
- Kataloge
- Prospekte
- (Telefon)-Bücher
- Schreibpapier
- Briefe, Kuverts
- Packpapier
- Papiertaschen
- Papierverpackungen
- Wellpappe
- kleine Kartons
- unbeschichtete Tiefkühlkartons
- Eierkartons

Biotonne

- Speisereste
- Schalen von Bananen, Zitrusfrüchten, Eiern
- Kaffee- und Teesud inkl. Filter
- Kleintiermist von Pflanzenern
- kompostierbare Katzenstreu
- Gartenabfälle
- Holzasche
- Haare

Gelber Sack

- Kunststoffverpackungen
- Plastikflaschen
- Plastiksackerl
- Joghurtbecher
- Verpackungsfolien
- Metallverpackungen
- Metalldosen
- Obst- und Fleischstassen
- Holzsteigen
- Getränkekartons

Restmülltonne

- Kunststoffabfälle, die keine Verpackung sind
- Plastikspielzeug
- Hygieneartikel
- Windeln
- Staubsaugerbeutel, Kehrlicht
- Trinkgläser
- Keramik
- Spiegel
- verschmutztes Papier
- Koks- und Kohleasche

Sammelinseln in Gemeinden

Weißglas/Buntglas

Glasverpackungen:

- Glasflaschen
- Konservengläser

Weiß- und Buntglas bitte trennen!

Alttextilien

- tragbare Kleidung
- Bett- und Tischwäsche
- tragbare Schuhe (paarweise)

Tierkörperbeseitigungsstellen

- tote Haustiere
- Fleischabfälle von Haushalten

Abgabe im Wertstoffzentrum

Elektroaltgeräte

- Kleingeräte (z.B. Handy, Föhn)
- Großgeräte (z.B. Fernseher)
- Geräte mit nicht entnehmbarer Lithium-Batterie

Sperrmüll

Sperrige Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe nicht in die Restmülltonne passen:

- Möbel usw.

Batterien

- Batterien
- getrennte Sammlung für große oder beschädigte Lithium-Akkus

Altholz

- Holzmöbel
- Spanplatten
- Bretter usw.

Problemstoffe

gefährliche Abfälle:

- Farben
- Lacke
- Säuren, Laugen
- Motoröl usw.

Altmetalle

- Töpfe, Pfannen
- Fahrräder

Baum-, Strauch- und Grünschnitt

- Gartenabfälle

Altmetalle

- Töpfe, Pfannen
- Fahrräder

Kartonagen

- große Schachteln
- Kartons

Altmetalle

- Töpfe, Pfannen
- Fahrräder

Altspeiseöl und -fette

Sammlung im NÖLI

- Frittierfett
- Öle von eingelegten Speisen usw.

Abgabe nur mit der digitalen Berechtigungskarte möglich!

Beantragung unter www.gvu-gf.at/karte

Ab ins Gelbe

Seit 1.1.2023 kommen alle Verpackungen außer Glas und Papier in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne!

die NÖ Umweltverbünde

Wir machen's einfach.

Breitbandausbau in unserer Großgemeinde

Schnelleres Internet für ALLE!

Entsprechend der Breitbandoffensive in Niederösterreich hat sich der Gemeinderat unserer Marktgemeinde ebenfalls dazu entschlossen, im gesamten Gemeindegebiet unserer Großgemeinde den Glasfaserausbau zu forcieren. Gerade die Zeit der Corona-Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig und notwendig der Ausbau schneller Internettechnologien ist und wie sehr Privatpersonen, aber auch Einrichtungen wie unsere Schulen, das Gemeindeamt, das Optimum usw. heute von diesen Technologien abhängig sind. Von allen Anbietern, die mit der Gemeinde in Kontakt traten, hatten sich zwei Firmen bereit erklärt ein entsprechendes Konzept ihrer Projekte vor dem Gemeinderat zu präsentieren. Nach diesen Präsentationen und Beratung in den diversen Gemeindegremien, wurde schlussendlich beschlossen, die Absichtserklärung über diesen Glasfaserausbau mit der Firma Speed Connect Netzwerkkerrichtungs GmbH, 1030 Wien, durchzuführen. Als Entscheidungsgrundlage diente hier vor allem der für die Bevölkerung günstige Anschlussstarif, die Möglichkeit zur Auswahl aus 15 verschiedenen Internetanbietern und die einfache Umsetzung der geplanten, notwendigen Bauarbeiten. Hierzu möchten wir Ihnen mitteilen, dass in allen Teilbereichen,



in welchen in letzter Zeit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt wurden (z.B. Am Hofstadl, in der KG. Matzen) bereits eine entsprechende Leerverrohrung verlegt wurde, damit keine zusätzlichen Grabarbeiten im Zuge der Leitungsverlegung notwendig werden. Bei neuen bzw. bereits beschlossenen, aber noch nicht durchge-

führten Straßenbauprojekten soll in allen drei Katastralgemeinden ebenfalls eine Leerverrohrung berücksichtigt werden. Es wird außerdem festgehalten, dass für die Marktgemeinde Matzen-Raggendorf im Zuge der Projektumsetzung keine Kosten, Gebühren oder Abgaben auflaufen und keinerlei Kundenbetreuungs- oder sonstige Werbemaßnahmen seitens der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf zu leisten sind.

Der voraussichtliche Beginn der Arbeiten soll – in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung – im Frühjahr 2024 stattfinden. Eine entsprechende Projektpräsentation durch die Firma Speed Connect für die Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Großgemeinde ist ebenfalls zeitgerecht geplant.

Wir erhoffen uns, dass ab dem Jahr 2025 die ersten Haushalte über die schnelle Technologie verfügen und freuen uns über diesen wichtigen Schritt in die digitale Zukunft unserer Gemeinde.

Klimaanlage für den Kinderhort Matzen

Im heurigen Jahr wurde der Leitung und den Kindern des Schülertreffs Matzen ein langersehnter Wunsch erfüllt.

Rechtzeitig vor Beginn der heißen Sommermonate wurde im heurigen Jahr der Beschluss gefasst, den Kinderhort mit einer leistungsstarken Klimaanlage auszustatten, da die bisherige Lösung, die Räumlichkeiten mit mobilen Klimageräten zu kühlen, nicht mehr ausreichte.

Nach der Einholung entsprechender Kostenvoranschläge und der technischen Abklärung mit Fachfirmen durch die



Gemeindeverwaltung, wurden schlussendlich der Ankauf und die Montage einer 5,7 kW Klimaanlage mit Deckenkassette beauftragt.

Die Variante einer fix verbauten Deckenkassette schien aus Sicht aller Beteiligten am Ratsamsten, da so die Möglichkeit zur gleichmäßigen Kühlung des gesamten Raums gegeben ist. Die Investitionssumme für dieses Projekt betrug etwa € 6.000,--.

Ergebnisse der Untersuchungen des Trinkwassers aus den Ortswasserleitungen in Matzen, Raggendorf und Klein-Harras

Bei der letzten periodisch durchgeführten Trinkwasseruntersuchung, die neben den Eigenkontrollen durch die Wassermeister der Gemeinde mindestens 2 mal jährlich in Matzen, Raggendorf und Klein Harras von der Umwelt analytischen Labor ZT-GmbH, 1220 Wien, durchgeführt wird, wurden Wasserproben aus den Ortsnetzen Matzen, Raggendorf und Klein-Harras entnommen. Folgende Messergebnisse wurden festgestellt:

Matzen und Raggendorf:

Gesamthärte:	35,70 Grad
PH-Wert:	7,40
Nitrit:	<0,01 mg/l
Nitrat:	14,50 mg/l
Chlorid:	14,80 mg/l
Eisen gesamt:	<0,010 mg/l
Mangan gesamt:	<0,005 mg/l
Sulfat:	176 mg/l

Klein-Harras:

Gesamthärte:	36,80 Grad
PH-Wert:	7,30
Nitrit:	<0,001 mg/l
Nitrat:	22,20 mg/l
Chlorid:	35,60 mg/l
Eisen gesamt:	<0,001 mg/l
Mangan gesamt:	<0,005 mg/l
Sulfat:	109 mg/l

Gegen die Verwendung des Wassers als Trinkwasser gibt es keinen Einwand und die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden eingehalten.

Region hat neuen Obmann. Auf Doschek folgt Flotz.

Nach dem überraschenden Rücktritt von Helmut Doschek begann die Suche nach einem neuen Obmann, die in Matzen-Raggendorf schnell endete. Stefan Flotz übernimmt die Obmannschaft. Die Stellvertretung bleibt gut bewährt bei Marianne Rickl-List, Bürgermeisterin von Groß-Schweinbarth. Der Regionalentwicklungsverein Südliches Weinviertel hielt seine Generalversammlung mit Neuwahl des Vereinsvorstandes am 07.09.2023 ab.

Die Generalversammlung des Regionalentwicklungsvereines Südliches Weinviertel findet jährlich statt, nun musste eine außerordentliche einberufen werden. Der Platz des Obmannes war seit Ende Mai vakant.

Obmannstellvertreterin Bgm. Marianne Rickl-List begrüßte die Runde und Kleinregions- und KJAR! Manager Alexander Wimmer.

Bei der Vorstandswahl am 07.09.2023 wurden der neue Obmann Bgm. Stefan Flotz und der neue Bürgermeister von Zistersdorf Elmar Schöberl in den Vorstand gewählt, die Funktion des Schriftführers wurde mit Bgm. Verena Gstaltner aus Bad Pirawarth neu besetzt. Alle anderen Ämter blieben unverändert. Mit diesem neuen Führungsteam und dem Kleinregions- und KJAR! Manager Alexander Wimmer soll die regionale Arbeit weiter ausgebaut und vertieft werden. „Um zukunftsfähig arbeiten zu können und klimafit zu werden ist mehr Austausch und Zusammenarbeit notwendig“, erklärt der neue gewählte Obmann Flotz. Die Region hat in den letzten Jahren Auszeichnungen, wie den europäischen Climate Star Award und den Erdreichpreis erhalten und ist auf einem guten Weg des Zusammenwachsens.

Dank an Helmut Doschek

Der Vorstand der Kleinregion bedankte sich bei Helmut Doschek für die Obmannschaft, wenn auch diese nur von kurzer Dauer war.

Information und Kontakt:

Region Südliches Weinviertel
Alexander Wimmer
2222 Bad Pirawarth
Prof. Knesl-Platz 1
Telefon: 0664/73 55 01 67



v.l.n.r.: GF Leader Weinviertel Ost Christine Filipp, Bgm Karl Demmer, Regionalberaterin NÖ Regional Doris Haidvogel, Stadtrat Karl Brabec, Bgm Verena Gstaltner, Bgm Erich Hofer, KRM Alexander Wimmer, Bgm Hermann Gindl, Vbgm Helmut Tischler, Bgm und Obmann Stefan Flotz, Vbgm Johannes Berthold, Bgm Angela Baumgartner, Bgm Gerald Haasmüller, Bgm Marianne Rickl-List, Vbgm Karl Pfalz, Bgm Herbert Stipanitz, Bgm Christoph Veit, Bgm Alexander Gary

Foto: © KR Südliches Weinviertel

Bekanntgabe des Wasserzählerstandes – Ablesung 2023

Die Wasserzähler werden in unserer Großgemeinde wie gewohnt ab Mitte Dezember abgelesen. Das Ende der Meldefrist ist für Mitte Jänner 2024 vorgesehen.

Selbstverständlich werden die einzelnen Haushalte in altbewährter Art und Weise von einem Mitarbeiter des gemeindeeigenen Wirtschaftshofes persönlich zu Hause besucht, der den Wasserzählerstand abliest und an die Gemeindeverwaltung weiterleitet.

Es besteht für Sie aber selbstverständlich auch die Möglichkeit, dass Sie Ihren Wasserzähler selbst ablesen und den Zählerstand mittels Kontakt-Formular (Anfrage und E-Mail) auf unserer Gemeindehomepage bzw. telefonisch oder per Mail dem Gemeindeamt bekanntgeben können. (Telefon: 02289/2273-0, Mail:

gemeinde@matzen-raggendorf.gv.at). Weiters haben Sie außerdem die Möglichkeit, die Daten über ein vorgefertigtes Formular auf unserer Gemeindehomepage bekannt zu geben.

Sollten Sie von unseren Mitarbeitern nicht persönlich angetroffen werden, wird ein entsprechender Informationszettel in Ihrem Postkasten hinterlegt.

HINWEIS:

Wir möchten Sie im Rahmen dieser Information auch daran erinnern, in der kalten Jahreszeit auf die Wasserleitungen – vor allem in Weinkellern, Presshäusern und Rohbauten – zu achten! Unsachgemäße Einwinterungen können sehr oft Wasserschäden verursachen!!!



Musikschule St. Barbara

Im Schuljahr 2023/24 werden in Matzen-Raggendorf 93 Musikschüler*innen von 14 engagierten Lehrkräften unterrichtet.

Folgende Fächer werden an unserer Musikschule angeboten: musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Harfe, Violine, Klavier, Gesang, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse, PopRock-Ensemble und Big-Band.

Am 13. Mai 2023 wurden Übertrittsprüfungen teilweise als Kombinationsprüfungen mit dem Niederösterreichischen Blasmusikverband abgehalten. Folgende Schülerinnen haben sich dieser Herausforderung gestellt und tadellos gemeistert:

Unterstufe in die Mittelstufe bzw.

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze:

- **Simona BITTERMANN** Klarinette, ausgezeichneter Erfolg
- **Ines REITER** Posaune, ausgezeichneter Erfolg

Mittelstufe in die Oberstufe bzw.

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber:

- **Magdalena WEISS** Trompete, ausgezeichneter Erfolg

Wir gratulieren den SchülerInnen zu diesen hervorragenden Leistungen.

Mit Beginn des Schuljahres 2023/24 konnten wir Mia Lentner als Lehrkraft für musikalische Früherziehung in unserem Team begrüßen. Erfreulicherweise konnten auch wieder zwei Gruppen in Matzen und eine Gruppe in Raggendorf eingerichtet werden.

Auch in diesem Schuljahr ist eine Bläserklasse mit 12 Schüler*innen unter der Leitung von **Olga Zeitlinger** zustande gekommen. Die Bläserklasse stellt nicht nur ein musikalisches

Lernumfeld dar, sondern trägt auch zu einer verbundenen Gemeinschaft bei. Der Gemeinschaftsgeist, der während dieser Zeit entsteht, legt den Grundstein für die kommenden Jahre im Jugendorchester.

Am 8. Oktober 2023 erlebten die Besucher des Wiener Prater auf der Kaiserwiesn einen beeindruckenden Auftritt der „Wettl Musikanten“, dem Verbandsjugendorchester der Musikschule St. Barbara. Das Zelt war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die Atmosphäre war geprägt von ausgelassener Stimmung und mitreißenden Klängen. Die jungen Musikerinnen und Musiker des Jugendorchesters zeigten ihr außergewöhnliches Talent und begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Repertoire.

Am 2. Mai 2024 feiert ganz Niederösterreich den Tag der niederösterreichischen Musikschulen. Die Musikschule St. Barbara wird anlässlich des Festes wieder ein großes Konzert im Optimum geben, zu dem die Schüler*innen und Lehrer*innen herzlich einladen.

Sollten ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für 2024 wünscht

Mag. Reinhard Stöckl

Leiter des GV der Musikschule St. Barbara



Senioren der Großgemeinde unterwegs

Am 29. September des heurigen Jahres wurde von Vizebürgermeisterin Claudia Weber der sogenannte Seniorenausflug unserer Großgemeinde veranstaltet.



Foto © Edith Mauritsch

In diesem Jahr wurde durch das Stift Zwettl geführt und nach der Besichtigung ein ausgezeichnetes Mittagessen im Stammgasthaus der Orangerie serviert. Den Nachmittag verbrachten die Ausflügler auf einem Ausflugsboot auf dem Stausee Ottenstein. Dank des wunderschönen

Spätsommerwetters konnten auf der Terrasse des Seerestaurants Kaffee, Kuchen und sonstige Leckereien konsumiert werden.

Den Tag ließen die Senioren, gemeinsam mit Bürgermeister Stefan Flotz, OV GGR Christian Göschl und Vizebürgermeisterin

Claudia Weber beim Heurigen Klaus in Wolkersdorf bei einer delikaten Brettljause ausklingen.

Den Jahresabschluss in der Seniorenbetreuung der Großgemeinde bildet – so wie jedes Jahr – die Gemeindeweihnachtsfeier im Optimum.

Sanierung und Zubau Vereinshaus „Alte Schule“ Klein-Harras

Seit einigen Jahren ist die Sanierung des Vereinshauses „Alte Schule“ Klein-Harras immer wieder Thema gewesen. OV GGR Christian Göschl hat sich schon seit längerem der Angelegenheit Sanierung und Zubau „Alte Schule“ angenommen.

Nach Einholung diverser Kostenvorschlägen und Erörterung der Angelegenheit mit verschiedenen Unternehmen (Bauunternehmen, Holzbaufirmen, etc.) hat OV GGR Christian Göschl als Vorsitzender des zuständigen Gemeinderatsausschusses die Sanierung des alten Gebäudes, sowie einen Zubau in Angriff genommen.

In der Gemeinderatssitzung im September diesen Jahres konnten schon einige Aufträge an die bauausführenden Gewerke vergeben werden.

Unter Mithilfe des Verschönerungsvereines und der Bevölkerung von Klein-Harras

wurde bereits die alte Garage abgerissen, um ein frei zugängliches Gelände für die vorzunehmenden Arbeiten zu haben.

Es ist beabsichtigt im Altgebäude Mauern abzuändern, ein behindertengerechtes WC zu installieren, sowie eine passende Küche für die Vereine einzubauen. Mit Malerarbeiten im Innenbereich soll das Altgebäude eine passende Sanierung erfahren.

Der derzeitige Eingangsbereich soll überdacht und dadurch ein Veranstaltungsraum geschaffen werden. Die Zugangsmöglichkeit über breite Eingangs- bzw. Garagentore soll optimal erhalten bleiben.

Die Sanierung und der Ergänzungsaufbau der Feuermauer zum angrenzenden privaten Nachbargrundstück soll ebenso im Zuge der anliegenden Bauarbeiten umgesetzt werden.

Mit einer Fertigstellung der durchzuführenden Arbeiten ist spätestens im Herbst 2024 zu rechnen.

Derzeit wird von einem Gesamtkostenaufwand von rund € 300.000,00 ausgegangen. Ein herzliches Dankeschön an OV GGR Christian Göschl und allen seinen fleißigen Helfern für die viele Zeit, welche in die Umsetzung dieses Projektes investiert wird.



Schülertreff Matzen-Raggendorf

Wie schon in den letzten Jahren ist unser Schülertreff auch in diesem Schuljahr wieder gut besucht.

Alle Kinder fühlen sich sichtlich wohl und viele bleiben gerne länger. Gemeinsam macht spielen, bauen und zeichnen natürlich noch mehr Spaß! Den Kindern ist es wichtig, gewohnte Abläufe und den Kontakt zu ihren Freunden zu erleben.

Wir sind sehr bemüht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Kinder einzugehen und sie im Umgang miteinander zu unterstützen. Auch für ihre vielen Fragen haben wir immer ein offenes Ohr. Sehr wichtig ist auch die sprachliche Entwicklung, die durch Vorlesen und Gespräche gefördert wird. Derzeit betreuen wir einige Kinder mit einer anderen Muttersprache als Deutsch und achten daher sehr darauf, dass im Schülertreff ausschließlich Deutsch gesprochen wird. So können die Kinder spielerisch die Sprache lernen und dies somit auch in der Schule gut umsetzen. Die Erledigung der Hausaufgaben fällt manchen Kindern in der Gruppe etwas leichter und wir unterstützen sie auch gerne dabei.

Viel Bewegung gibt es am Sportplatz, am Eislaufplatz und im Sommer im Waldbad Matzen. Verschiedene Aktivitäten und Feste runden das Hortjahr harmonisch ab. Neben den vielseitigen Interessen unserer Hortkinder und den Themen im Jahreskreis widmen wir uns heuer ein wenig dem „Meer und seinen Bewohnern“. Einige Kinder können bereits mit eigenen



Erfahrungen dazu beitragen und wir knüpfen damit auch gut an das letzte Jahr an. Die Meere mit ihrer Vielzahl an Tieren und Lebensräumen bieten ein breites Spektrum sich kreativ zu entfalten und viel Neues zu entdecken. Auch die sozialen Kompetenzen der Kinder sollen dabei gefördert werden.

Neben dem Wohl der Kinder ist uns eine gute Kommunikation mit den Eltern sehr wichtig!

Nur so können wir sie im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen.

Der Schülertreff ist für Kinder von 6 – 12 Jahren immer ab Unterrichtsschluss Mo-Do bis 17 Uhr und Freitag bis 16:30 Uhr geöffnet. In den Herbstferien, an den

schulautonomen Tagen, in den Semesterferien und vier Wochen im Juli ist der Schülertreff (bei mindestens drei angemeldeten Kindern) bereits ab 7:30 Uhr geöffnet. Die schulfreien Tage nutzen wir für die unterschiedlichsten Aktivitäten und Aktionen.

Vor allem im Juli machen wir zusätzlich einige Ausflüge. Dabei nutzen wir gerne die vielen Angebote der Gemeinde Matzen-Raggendorf, wie z.B. Eislaufplatz, Schwimmbad und Tennisplatz oder besuchen im Ort ansässige Einrichtungen und Vereine.

NA, NEUGIERIG GEWORDEN?

Um im Schuljahr 2024/2025 dabei zu sein, sollten Sie Ihr Kind bereits im Zeitraum vom 9. 1. bis 31. 1. 2024 im Schülertreff (Jubiläumsplatz 9) vormerken.

Bitte vereinbaren Sie im Jänner dazu einen Termin unter der Telefonnummer 0676/87 87 35 301 (15-17 Uhr).

Schauen Sie auch bei unserem Adventfenster vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!

Silvia Maczek

*Sozialpädagogin, Leitung Einrichtung,
Angebotsbereich Kinderbetreuungseinrichtungen*



Wohnungssanierungen 2023

Im Jahr 2023 wurden bei einigen gemeindeeigenen Wohnhäusern (Hauptplatz 3, Hauptplatz 5 und Hauptstraße 14, KG Matzen) diverse Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Von der Sanierung kaputter Fallleitungen über Malerarbeiten bis zu diversen Sanitärbereichssanierungen wurden heuer zahlreiche Arbeiten von entsprechenden Fachfirmen durchgeführt.

Viele dieser Arbeiten konnten über einzelne Haushaltsversicherungen abgedeckt werden. Der Restbetrag in Höhe von ungefähr € 27.000,00 wurde seitens der Gemeinde aus gemeindeeigenen Rücklagen bezahlt. So konnten auch heuer wieder einige wichtige Sanierungsarbeiten in den doch schon teilweise älteren gemeindeeigenen Wohngebäuden durchgeführt werden.

Archiv Raggendorf – Jahresbericht 2023

Auch das Jahr 2023 war für das Archiv Raggendorf wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr. Besuche im Archiv sind mittlerweile wieder jeden Mittwoch von 9 bis 12 Uhr möglich und werden auch von interessierten Mitbürgern genutzt.

Die Aufarbeitung der alten Meldebücher der Gemeinde konnte nach wie vor noch nicht abgeschlossen werden, da wir beschlossen haben, die vorhandenen Daten mit den einzelnen Häusern zu verbinden. Dies bedeutet, dass wird auch die vorhandene Häuserchronik von Franz Benesch mit einbeziehen und überarbeiten.

Wir arbeiten auch an einer Geschichte des Ortes Raggendorf und hoffen, dass wir diese bis Ende nächsten Jahres fertig stellen können.

Es gab aber natürlich auch in diesem Jahr wieder die traditionellen vier Aussendungen des Archivs.



Die erste Aussendung des Jahres beschäftigte sich mit Oberlehrer Josef Hoffman, der, als er mit 31. Jänner 1923 nach einer 38-jährigen Tätigkeit als Lehrperson davon 27 Jahre in der Gemeinde Raggendorf in den dauernden Ruhestand trat, damit der am zweitlängsten in Raggendorf tätige Lehrer war. Auf Grund seiner Aktivitäten wurde er 1906 auch zum Ehrenbürger von Raggendorf ernannt und er gründete 1907 auch den Verschönerungsverein Raggendorf, der sich auch um die Errichtung einer Kaiserbüste 1908 verdient machte. Er war nicht nur Lehrer sondern auch Gemeindegemeinsekretär, Organist und Chorleiter.

Auf dem Klassenfoto befinden sich 59 Kinder (19 Knaben und 40 Mädchen) Mehr über die Schule findet sich in unserer Schulgeschichte, die es käuflich zu erwerben gibt.

Die zweite Aussendung beschäftigte sich mit Unwettern in Raggendorf und es zeigte sich, dass es auch in früheren Jahrhunderten immer wieder Unwetter gab, die große Schäden anrichteten. So stürzten 1670 sehr viele Häuser nach einer raschen Schneeschmelze ein, da die damals mit Lehmziegeln gebauten Häuser dem Wasserdruck der Schneeschmelze nicht standhielten. 1921 gab es so ein hef-

tiges Unwetter, dass mehrere Häuser einsturzgefährdet waren und die Eisenbahngleise westlich von Raggendorf unterspült wurden.

Die dritte Aussendung beschäftigte sich mit der Raggendorfer Mühle, die ursprünglich Herrschaftsmühle war und von der Herrschaft regelmäßig verpachtet wurde. Ab 1908 war sie im Besitz von Josef Hager, der sie von der Herrschaft kaufte. Auf Grund der schlechten Wirtschaftslage kam es 1930 zur Zwangsversteigerung und Jakob Benesch ersteigerte den gesamten Besitz. Nachdem sie bei den Kämpfen am Ende des zweiten Weltkriegs schwer beschädigt wurde, wurde sie schließlich geschliffen und heute ist dort nur mehr ein Acker zu sehen.

Die letzte Aussendung des Jahres beschäftigte sich mit den verschiedenen Veteranenvereinen im Ort im Lauf der Jahrzehnte. Beginnend mit dem Militär-veteranenverein, der um die Jahrhundertwende des letzten Jahrhunderts aktiv war, über den Kameradschaftsverein ehemaliger Krieger in den zwanziger Jahren, der 1957 aufgelöst wurde. Bis zum Österreichischen Kameradschaftsbund spannte sich dabei der Bogen.

Das Archiv unterstützt nach wie vor auch Privatpersonen mit Hinweisen und Hilfe-

stellung bei der Erstellung von Familienstammbäumen. Mittlerweile ist dies auch schon in den Orten der Umgebung bekannt und wir werden auch von Bewohnern aus Nachbarorten immer wieder um diesbezügliche Hilfe gebeten.

Immer wieder bringen uns Privatpersonen auch alte Fotos, Unterlagen oder Totenbilder, die gescannt und retourniert werden oder die, wenn sie uns geschenkt werden, ins Archiv eingeordnet werden. Allen Spendern sei auf diesem Weg wieder ein herzliches **Danke** gesagt.

Gleichzeitig unsere neuerliche Bitte, wenn Sie alte Fotos oder Unterlagen haben, bringen Sie sie zu uns, entweder können wir sie gleich einscannen oder wir bringen sie Ihnen spätestens am nächsten Tag zurück.

Was entsorgt wird, ist leider für die Geschichte von Raggendorf unwiederbringlich verloren. Es gibt nichts, was für die Geschichte von Raggendorf unwichtig wäre, daher überlassen Sie uns diese Dinge.



Das Archivteam
Dr. Wilfried de Waal
Ing. Walter Gierlinger
Alfred Dobrovits



Kindergarten Matzen

Laternenfest

Am 10.11.2023 fand das Laternenfest des Kindergarten Matzen statt. Neben einem Spaziergang mit den Laternen durch den Ort, sangen die Kinder Lieder und tanzten einen Lichtertanz. Im Anschluss teilten die Kinder Kipferl mit ihren Familien. Wir freuen uns, dass sich so viele Familien für diesen besonderen Abend Zeit genommen haben.



Kindergarten Raggendorf

Wer will fleißige Handwerker sehen, der muss zu den Raggendorfer-Kindergartenkindern gehen.

Im vergangenen Sommer wurde im Kindergarten Raggendorf auf Hochtouren gearbeitet.

Den Anfang machte ein Ferienprojekt der Kindergartenkinder. Die beliebten, aber schon in die Jahre gekommenen Heurigen-garnituren der Kinder, brauchten einen neuen Anstrich. So begannen die Kinder fleißig zu schleifen und zu bürsten. Danach wurden Tische und Bänke gründlich gewaschen und durften anschließend in der Sonne gut trocknen. Am nächsten Tag wurde grundiert, verschiedenartig bedruckt und unterschiedlich bemalt.

So entstanden nach und nach Tische und Bänke mit verschiedenen Motiven: Handabdrücken, Schmetterlinge aus Schwamm-druck, ein gepunkteter Tisch und frei gestaltete Wiesenland-schaften mit Einhörnern, Käfern, Regenbögen, Blumen und vielen Sonnen.

Es machte richtig viel Spaß – und wir lieben es, an warmen Tagen an unseren bunten Garnituren Mittag zu essen!

Als die Kinder dann Urlaub machten, wurde der Kinderwasch-raum komplett neu saniert. Robert Vock hatte im Vorfeld mit Bürgermeister Stefan Flotz immer wieder nach geeigneten und machbaren Möglichkeiten zur Verwirklichung dieses Projekts gesprochen. Letztlich wurden dann die Demontearbeiten von einigen Vätern im Kindergarten vorgenommen und für die Auf-bauarbeiten wurde eine Firma von der Marktgemeinde Matzen beauftragt.

*Vielen Dank an alle Beteiligten!
Wir haben große Freude am neuen Waschraum!*



Sprechtage des Behindertenverbandes 2024 für Wien, NÖ und das Burgenland (KOBV):

Auch im Jahr 2024 werden die stark frequentierten Sprechtag des KOBV für Wien, Niederösterreich und das Burgenland in gewohnter Weise mit ReferentInnen der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes beschickt. Es wird dadurch behinderten Menschen die Möglichkeit gegeben, sich über sämtliche sozial-rechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für unsere behinderten Mitmenschen geworden.

Wir wollen Sie deshalb auf diesem Weg über die Sprech-stunden 2024 für den Bezirk Gänserndorf informieren:

1. Halbjahr:

09. und 10. Jänner,
13. und 27. Februar,
12. und 26. März,
09. und 23. April,
14. und 28. Mai,
11. und 25. Juni 2024

2. Halbjahr:

09. und 23. Juli,
13. und 27. August,
10. und 24. September,
08. und 22. Oktober,
12. und 26. November,
01. Dezember 2024

Ort:

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Wiener Straße 7a, 2230 Gänserndorf

Zeit:

jeweils von 09.00 Uhr
bis 10.30 Uhr

Persönliche Beratungen sind NUR nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 01/406 15 86-47 und unter Beachtung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt!

Mutter-Eltern-Beratungstermine 2024

Mutterberatungsstelle Raggendorf: 10:00 Uhr
Mutterberatungsstelle Matzen: 11:15 Uhr

12. Jänner	12. Juli
09. Februar	-- August
08. März	13. September
12. April	11. Oktober
10. Mai	08. November
14. Juni	13. Dezember



Veranstaltungen der Großgemeinde im Jahr 2024

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung
06. Jänner	Punschstand FF Matzen	15:00	Bahnstraße 55, FF Haus Matzen
13. Jänner	Christbaumabholaktion der ÖVP	ab 09:00	Matzen, Raggendorf, Klein-Harras
21. Jänner	Vorstellung der Erstkommunionkinder	10:00	Pfarrkirche Matzen
27. Jänner	FF Ball im Schloß Raggendorf	20:00	Schloß Raggendorf
18. Februar	Ehejubiläumsgottesdienst	10:00	Pfarrkirche Matzen
17. Februar	Gschnas (Veranstalter SC Matzen)	20:00	Optimum Matzen
18. Februar	Kindermaskenball (Veranstalter SC Matzen)	14:00	Optimum Matzen
16. März	Frühlingsfest	16:00	Optimum Cafe Matzen
17. März	Gottesdienst mit anschl. Fastensuppenessen	10:00	Pfarrkirche Matzen
24. März	Palmsonntag mit Palmkätzchenweihe	10:00	Pfarrkirche Matzen
30. März	Osterfeuer-Segnung, Auferstehungs-Gottesdienst	19:00	Pfarrhof, Pfarrkirche
31. März	Ostersonntag	10:00	Pfarrkirche Matzen
01. April	Osternestersuchen	13:00	Pfarrgarten Matzen
13. April	Sandkistenaktion	09:00	Matzen, Raggendorf, Klein-Harras
21. April	Jubiläumsveranstaltung des Feuerwehrrabschnittes Gänserndorf	09:00	Optimum Matzen
21. April	Rythmischer Sportler-Gottesdienst	10:00	Pfarrkirche Matzen
27. April	Volleyballturnier der Firmlinge	10:00	Pfarrgarten Matzen
27. April	Konzert des MV Matzen	18:30	Optimum Matzen, Veranstaltungssaal
30. April	Maifest	15:00	Hauptplatz Matzen, Pfarrgarten
30. April	Traditionelles Maibaumaufstellen beim FF Haus	17:30	Feuerwehrhaus Raggendorf
01. Mai	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
01. Mai	Flohmarkt in Matzen	06:00	Schulparkplatz
01. Mai	Florianifeier der FF Matzen	10:00	Feuerwehrhaus Matzen
02. Mai	Konzert anlässlich Tag der Musikschulen NÖ	18:00	OPTIMUM Matzen
04. Mai	Florianifeier in Raggendorf	17:45	FF Haus und Kirche Raggendorf
09. Mai	Erstkommunion, rhytmische Messe	10:00	Pfarrkirche Matzen, anschl. Agape im Pfarrhof
11. Mai	Bücherbox bemalen	14:00	Klein-Harras
18. Mai	Feuerwehrfest der FF Matzen	20:00	FF-Haus, Matzen, Bahnstraße 55
19. Mai	Feuerwehrfest der FF Matzen	11:00	FF-Haus, Matzen, Bahnstraße 55
19. Mai	Firmung im Pfarrverband -Pfarre Matzen	09:30	Hauptplatz Matzen
19. Mai	Pfingstturnier des TC Raggendorf	09:00	TC Raggendorf
30. Mai	Fronleichnamsprozession und Pfarr-/Musikfest	09:45	Pfarr-/Musikfest im Pfarrhof
23. Juni	Pfarrverbandswallfahrt	10:00	Warthberg
06. Juli	Sportfest SC-Matzen	18:00	Sportplatz Matzen
07. Juli	Sportfest SC-Matzen	10:00	Sportplatz Matzen
27. Juli	Jahrmarkt in Raggendorf	06:00	Hauptstraße in Raggendorf
28. Juli	Gottesdienst „Hl. Christopherus“ anschl. Fahrzeugweihe	10:00	Pfarrkirche Matzen
03.-04. August	FF-Fest Klein-Harras		FF Haus Klein-Harras
21.-23. August	Tenniskinder- und Jugendcamp des UTC Matzen		Clubanlage des UTC Matzen
24. August	Musikerheurer der MV Matzen	18:00	Optimum Matzen, Arkaden
24. August	Sommerfest der FF Raggendorf	17:00	Feuerwehrhaus Raggendorf
31. August	Dorffest		5150; Reyersdorferstraße 8, 2243 Matzen

06. September	Spritzerstand in Raggendorf	18:00	Garten MUK, Kirchenring 16
14. September	Inferno	21:00	Bahnstraße 55, FF Haus Matzen
15. September	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
15. September	2. Familienwandertag	09:00	Sportplatz Matzen
21. September	Sturmfestl der ÖVP Klein-Harras	15:00	Schulgarten Klein-Harras
05. Oktober	Oktoberfest (Veranstalter UTC Matzen)	19:00	Clubanlage des UTC Matzen
05. Oktober	Feuerlöscherüberprüfung Bahnstraße 55	08:00	FF-Haus, Matzen, Bahnstraße 55
06. Oktober	Erntedankfest und Pfarrer Gradisch-Gedenkmesse	10:00	Pfarrkirche Matzen
19. Oktober	Fest im Herbst „Holy wins“	16:30	Vorplatz Friedhof Matzen
20. Oktober	Rhythmischer Familiengottesdienst mit Vorstellung der FirmkandidatInnen	10:00	Pfarrkirche Matzen
26. Oktober	Simandlmarkt in Raggendorf	09:00	Hauptstraße in Raggendorf
31. Oktober	Striezelpaschen im Gemeindehaus	18:00	Gemeindehaus Klein-Harras
01. November	Allerheiligenmesse mit Friedhofsgang	14:00	Pfarrkirche Matzen, Friedhof
03. November	Hubertusmesse	15:00	Hubertuskapelle
07. November	Martinifeier in Matzen	16:45	Hauptplatz, danach Pfarrkirche
10. November	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
24. November	Täuflingsgottesdienst	10:00	Pfarrkirche Matzen
01. Dezember	Barbarafeier	10:00	Pfarrkirche Matzen
06. Dezember	Nikolaus im Feuerwehrhaus Klein-Harras	17:00	FF Haus Klein-Harras
06. Dezember	5. Perchtenlauf SC-Matzen	18:00	Sportplatz Matzen
07. Dezember	44. Raika Cup	08:00	Optimum Matzen
08. Dezember	44. Raika Cup	08:00	Optimum Matzen
15. Dezember	Gedenkmesse für Diakon Springer	10:00	Pfarrkirche Matzen
15. Dezember	Punschstand im Schloss Raggendorf	16:00	Schloss Raggendorf
24. Dezember	Kinder-Weihnachtsgottesdienst	15:30	Pfarrkirche Matzen
24. Dezember	Christmette	22:00	Pfarrkirche Matzen
30. Dezember	Vorsilvester des UTC Matzen	19:00	Tennisanlage Matzen

Klimaschutz im Alltag – Die eigene CO₂-Bilanz verbessern

Der Schutz des Klimas betrifft alle Bürgerinnen und Bürger. Doch wo genau kann man bei sich selbst ansetzen und welche Maßnahmen sind die effektivsten? CO₂-Rechner unterstützen auf dem Weg in einen klimafreundlichen Alltag.

CO₂-Coach nutzen

Treibhausgase wie CO₂ tragen erheblich zum Klimawandel bei. Doch jede/r von uns kann Maßnahmen zur Reduktion der eigenen CO₂-Emissionen ergreifen. Damit tragen Sie nicht nur zum Umweltschutz bei, sondern können auch eine Menge Geld sparen. Wo in Ihrem individuellen Fall das größte Einsparpotential liegt und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO₂-Rechners heraus, z.B. mit dem kostenlosen CO₂-Coach der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich.

Was kann ich persönlich tun?

26% der CO₂-Emissionen der ÖsterreicherInnen entstehen im Bereich Wohnen (vor allem bei Heizen, Warmwasser und Strom), 17% entfallen auf die Ernährung, 20% auf die Mobilität und der größte Teil, nämlich 37%, auf den Konsum.

In diesen Bereichen können Sie ansetzen, um Ihre CO₂-Emission zu reduzieren. Stellen Sie sich also folgende Fragen: Wie

heize ich und wie verwende ich meinen Strom? Wie ernähre ich mich? Was und wieviel kaufe ich? Wie bin ich mobil?

Ökologischen Fußabdruck durch CO₂-Coach verbessern

Lassen Sie sich von einem CO₂-Rechner unterstützen. Nutzen Sie den CO₂-Coach, der auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten etc. innerhalb von 5 Minuten Ihre persönliche CO₂-Bilanz erstellt.

Der CO₂-Rechner schlägt die wesentlichen Maßnahmen vor, wie Sie Ihre CO₂-Bilanz durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können – und hilft sogar bei der konkreten Umsetzung.

Zu jeder gewählten Maßnahme zeigt der CO₂-Coach eine passende Website oder eine Beratungsstelle an, wodurch sofort mit der konkreten Umsetzung der Klimaschutz-Maßnahme begonnen werden kann. Senken Sie die eigenen Energie- u. Mobilitätskosten und leisten Sie gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Eislaufplatz MATZEN

ab 15. November

Heuer
wieder
EISDISCOS



SICHERER WINTERSPORT
für die ganze Familie

15.11.2023 – 03.03.2024

(voraussichtlich, wetterbedingt)

MONTAG bis FREITAG 8.00 - 18.30 Uhr

SA, SO, FEIERTAG u. FERIEN 9.00 - 19.30 Uhr

24.+25.12.2023 ganztägig geschlossen

31.12.2023 ab 12.00 geschlossen

01.01.2024 ab 13.00 geöffnet



HALLENBAD
 **SAUNA**

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag 16.00 – 20.00 **Sauna: Damen**

Samstag 16.00 – 20.00 **Sauna: Herren**

SCHWIMMKURSE

www.svg.schwimmvereine.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Matzen-Raggendorf, Hauptplatz 1, 2243 Matzen, Tel.: 02289/2273 - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Text: Markus Reitingner, Vizebgm. Claudia Weber und Private (Brief des Bürgermeisters: Bürgermeister Stefan Flotz) - **Fotos:** Gemeinde und Private - **Gestaltung und Druck:** www.riedeldruck.at

Erscheinungsweise: Im Interesse des Textflusses und der Leserfreundlichkeit werden zum Teil geschlechtsunspezifische Termini verwendet: Manche Bezeichnungen beziehen jeweils die weibliche und männliche Form mit ein.